

Der Bergwinkel

Wir sind
VRM



www. Wochen-Bote .de

Amtliches Bekanntmachungsorgan des Main-Kinzig-Kreises
Schlüchtern · Steinau · Sinntal · Bad Soden-Salmünster · Flieden · Kalbach



26. WOCHE

DONNERSTAG, 25. JUNI 2020

JAHRGANG 41

Ruppert: „Wito hat keine finanziellen Schwierigkeiten“

Verein für Wirtschaft und Tourismus unterstützt seine Mitglieder mit aufwändigen PR-Kampagnen / Flexibles Gutschein-System

SCHLÜCHTERN (CS). Die gute Nachricht zuerst: Der Verein für Wirtschaft und Tourismus (Wito) wächst. Bei einer online veranstalteten Jahreshauptversammlung berichtete Schatzmeisterin Daniela Busch, dass 19 neue Mitglieder dazu gekommen seien und der Verein mittlerweile 169 Mitglieder habe.

Der Haushalt 2019 sei leicht positiv abgeschlossen worden. Der Haushalt 2020 weise durch die Unterstützung der Mitglieder während der Corona-Pandemie ein Defizit von 44.000 Euro auf. „Wir sind überhaupt nicht in finanziellen Schwierigkeiten, weil wir in den vergangenen Jahren gut gewirtschaftet haben“, fügte Axel Ruppert hinzu. Der Wito-

Vorsitzende erläuterte die unterstützenden Maßnahmen detailliert. So habe der Vorstand die Mitgliederbeiträge erlassen und PR-Kampagnen für die Schlüchterner Geschäftswelt „Kauf in Schlüchtern“, „Wo gibt's was“ und „Wir in Schlüchtern“ gestartet. Erstmals sei im Mai die Stadtzeitung in Kooperation mit der Stadt in allen Haushalten verteilt worden. Ruppert kündigt an, dass sich der Verein für eine Teilnahme am Sonderwettbewerb „Zusammen Handeln – Städtisches Leben in der Pandemie“ beworben habe.

Fachbereichsleiter Andreas Heil stellte das neue digitale und flexible Gutschein-System vor, bei dem die Kunden am eigenen Rechner einen Gutschein auswählen und ausdrucken könnten. Es



In Corona-Zeiten ist Kreativität gefragt: Der WITO hatte zu seiner Jahreshauptversammlung eingeladen, die in diesem Jahr digital stattfinden musste.

lasse sich neben den standardmäßigen bisherigen Gutscheinen

künftig ein frei gewählter Betrag festlegen etwa für Konfirmati-

on oder 66. Geburtstag. Bei den über 50 Partnerbetrieben werde

der Gutschein geprüft und angenommen. „Gutscheine bringen Kunden ins Geschäft und halten die Kaufkraft in unserer Stadt.“

Der zugeschaltete Schlüchterner Bürgermeister Matthias Möller bedauerte, dass das Weitzelfest, das mit neuem Schwung starten sollte, abgesagt werden musste. In einer Pressekonferenz mit dem Club der Präsidenten und der Vereinsgemeinschaft am heutigen Donnerstag will Möller die Entscheidung bekanntgeben, ob der Kalte Markt und das Straßenmusikfestival stattfinden. „Wir arbeiten mit Hochdruck an Plan B. Es ist noch alles offen.“ Fest steht, dass das Freibad öffne, Kinofilme gezeigt und ein kleines Museumsprojekt gestartet werde. „Was im Herbst passiert, steht aber in den Sternen.“

Klimapakt für Schlüchtern startet in Phase zwei

Tausende heimische Bäume werden im November in Drasenberg gepflanzt

SCHLÜCHTERN (CS). Der Klimapakt für Schlüchtern startet am 14. November in Phase zwei.

Bei der Videokonferenz anlässlich der Jahreshauptversammlung des Vereins für Wirtschaft und Tourismus berichteten die Initiatoren Gerd Neumann und Karl-Friedrich Rudolf, dass die 19 Teilnehmer für das Jahr 2018 1.275,88 Tonnen Kohlendioxid gemeldet hätten, mit dem Ziel, durch Effizienzsteigerung, Modernisierung und Nutzung lokaler Ressourcen vermeidbare Emissionen zu verringern.

„Ziel ist es unter dem Motto ‚Think global, act local‘ der Klimaneutralität näherzukommen und in einem Eins-zu-Eins-Transfer in einem lokalen, nachhaltigen Forstprojekt auszugleichen“, sagte Karl-Friedrich Rudolf. Daher

würden im November auf einer Brachfläche bei Drasenberg Hölzer gepflanzt, die geeignet seien,



sich den veränderten klimatischen Bedingungen in der Region anzupassen.

„Heimische Laubbäume wie Holzbirne, Elsbeere, Walnuss,

Baumhasel und Mehlsbeere reagieren von Natur aus robust auf Wärme und Trockenheit und sind

entsprechend begleitet. Die 3.000 bis 4.000 Pflanzen pro Hektar kämen aus Darmstädter Forstbauschulen und binden pro Jahr viele Tonnen Treibstoffgase. Die Kosten lägen bei ein bis zwei Euro pro Baum. Darüber hinaus werde ein Lehrpfad mit Baumsteckbriefen erstellt.

„Die Flächen hat das Forstamt Schlüchtern bereitgestellt. Das Projekt begleitet konzeptionell die Ökologische Forschungsstation. Mit der Einbindung von jungen Menschen in den praktizierten Umweltschutz ist das Vorhaben in dieser Form ein deutschlandweites Novum“, betonten Neumann und Rudolf, die weiterhin Mitstreiter für den Klimapakt für Schlüchtern suchen.

„Lassen Sie uns dieses Baby zur Welt bringen, unsere Enkel werden es uns danken“, meinte Gerd Neumann abschließend.

Corona steht Ferienspielen nicht im Weg

ORGA-Team plant Ferienspiele in vereinfachter Form / Täglich bis zu 50 Kinder

BAD SODEN-SALMÜNSTER (BWB). Das Organisationsteam „Ferienspiele“ vermeldet mit Freude, dass die Ferienspiele in Bad Soden-Salmünster trotz Corona stattfinden.

Im Zeitraum vom 27. bis 31. Juli werden täglich für bis zu 50 Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahre Aktivitäten in kleinen Gruppen im Kurpark von Bad Soden angeboten. Bei schlechtem Wetter können die Räumlichkeiten des Spessart Forums genutzt werden. Damit alle Kinder die Möglichkeit zur Teilnahme erhalten, kann in diesem Jahr jedes Kind jedoch nur an einem Tag teilnehmen.

Das Anmeldeformular kann über die städtische Homepage (www.badsoden-salmuenster.de) herun-



tergeladen werden.

„Wir freuen uns, dass wir für die Kinder zumindest ein kleines Ferienspielangebot ermöglichen können. Leider ist mehr in diesem Jahr nicht möglich. Dennoch hoffen wir, dass viele Kinder den Weg zu uns finden werden“, so Susanne Fejfar vom Organisationsteam. Hauptamtsleiter Dominic Imhof, der das ORGA-Team verwaltungsseitig begleitet, lobt das Organisationsteam für dessen Engagement.

„In der jetzigen Zeit sind viele Aktivitäten mit enormen zusätzlichen Aufwand verbunden. Für das ORGA-Team hat sich aber zu keinem Zeitpunkt die Frage gestellt, ob die Ferienspiele stattfinden, sondern ausschließlich wie“, so Imhof.

Mit Kneipp durch die Corona-Krise

Pilates und Wirbelsäulengymnastik

SCHLÜCHTERN (BWB). Die Kurse und Angebote des Kneippvereins Bergwinkel-Schlüchtern finden ab sofort unter Einhaltung der aktuellen Corona-Hygienerichtlinien wieder statt.

Je nachdem ob die Kursräume zur Verfügung stehen, treffen sich Gymnastikgruppen bei trockenem Wetter alternativ auch draußen. Da die Lage sich nahezu täglich ändert, bittet der Kneipp-Verein die Teilnehmer sich mit dem jeweiligen Kursleiter in Verbindung zu setzen. Die für das erste Halbjahr anberaumte Mitgliederversammlung ist bis auf weiteres verschoben.

„Wirbelsäulengymnastik/Muskel-Skelett-System“, ein Rücken-Intensiv-Programm für Männer und Frauen, findet zurzeit montags von 15.30 bis 16.30 und von 16.30 bis 17.30 Uhr unter der Leitung von Andreas Simon auf der Wiese am Acis statt.

Die Teilnehmer stärken ihren Rücken und verbessern ihre Haltung. Durch die zahlreichen Übungen fördern sie ihre Kraft, ihre Kondition und ihre Beweglichkeit.

Dieser Kurs wird als Gesundheitsvorsorge gefördert. Die Teilnehmer erhalten in der Re-

gel 80 Prozent der Gebühr von den gesetzlichen Krankenkassen erstattet.

Ebenfalls unter der Leitung von Andreas Simon steht der Pilates-Kurs, der freitags von 17.15 bis 18.15 Uhr, ebenfalls auf der Wiese am Acis, stattfindet.

Pilates ist eine einzigartige Methode, bei der die Teilnehmer durch gezieltes Training der Körpermitte ihre Haltung straffen, ihre Körpersensibilität erhöhen und über Konzentration zur Ruhe kommen. Pilates ist für jeden geeignet – unabhängig von Alter und momentaner Leistungsfähigkeit. Während der Pilates-Übungen arbeiten Körper und Geist zusammen, wobei jeder in seiner eigenen Geschwindigkeit trainieren kann. Jede Übung wird fließend und mit der Pilates eigenen Atemtechnik geführt.

Für beide Kurse sind bequeme Kleidung und eventuell Sportschuhe mitzubringen. Bei schlechter Witterung (Regen) findet kein Training statt.

Weitere Auskunft und Anmeldung zu den Kursen beim Kneipp-Verein, Telefon (06661) 91 77 43, oder bei Kursleiter Andreas Simon, Telefon (01 71) 571 77 03.

Mittlere Reife – und jetzt?

SCHLÜCHTERN (BWB). Es gibt noch freie Plätze in der zweijährigen höheren Berufsfachschule für das Fremdsprachensekretariat an der Kinzig-Schule. Hierbei handelt es sich um eine Ausbildung, die vollschulisch stattfindet. Die Schwerpunkte liegen in den Bereichen Fremdsprachen, Büropraxis und Wirtschaft. Weitere Infos unter www.kinzig-schule.de oder unter (06661) 74749-0.

Service

Der Bergwinkel
www.Wochen-Bote.de

Krämerstraße 43 | 38381 Schlüchtern
So erreichen Sie uns:
Anzeigen-BWB@vrm.de
Kundencenter/Zustellung
Telefon (06661) 153988788
Redaktion-BWB@vrm.de
Telefon (06661) 153988711
Fax (06661) 153988700

Beilagen- und Redaktionsschluss
Montag 10 Uhr
Anzeigenschluss
Dienstag 12 Uhr
Wir sind **VRM**

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr.: 8.00 - 19.00 Uhr | Sa.: 8.30 - 14.00 Uhr

ANGEBOT VOM
25.06.2020 BIS 01.07.2020

Wir liefern auch Nachhause - www.webdrink.de

6,99
leicht & fruchtig
Schorlen

12,99
Weizen Hefe hell
Hefe dunkel
Landpils
Kellerbier

12,99
Pils + Fun

6,49
Classic • Medium
Naturell

5,99
Laut
Kleinlaut
Leise

11,99
Pils 0,33+0,5
Export 0,5

Elmweg 8 • 36381 Schlüchtern | Tel: 06661-1701 • Fax: 06661- 72473
weitere Infos getraenke-lambert@t-online.de | www.getraenke-lambert.de

Geweihter mit einer Vorliebe für Eichensaft

NABU-Beobachtungstipp im Frühsommer

REGION (BWB). Der Hirschkäfer ist heutzutage relativ selten geworden, dennoch kennt ihn fast jeder. Nur die Männchen haben die großen „Geweih“, mit denen sie miteinander kämpfen.



Auf der bundesweiten Roten Liste wird der Hirschkäfer in der Kategorie 2 „stark gefährdet“ geführt.

„Mit neun Zentimetern ist der Hirschkäfer unser größter Käfer“, berichtet Sibylle Winkel, Vorstandssprecherin des NABU Kreisverbandes Main-Kinzig. Ihre „Geweih“, die rund drei Zentimeter langen Oberkiefern, benutzen die Männchen zur Bekämpfung von Rivalen und zum Festhalten der Weibchen während der Paarung. In normalen Jahren schwärmen die Hirschkäfer von Mitte Juni bis Ende Juli an lauen Abenden mit lautem Brummen in Laubwäldern herum. „Im hessischen Bergwinkel wurden die ersten Exemplare aber bereits in der letzten Maiwoche des Jahres beobachtet“, ergänzt NABU-Biologin Winkel.

Mit den „Geweihen“, den rund drei Zentimeter langen Oberkiefern, nehmen die Männchen keine Nahrung auf. Nur bei Rivalenkämpfen und zum Festhalten der Weibchen während der Paarung werden sie gebraucht.

Auf der bundesweiten Roten Liste wird der Hirschkäfer in der Kategorie 2 „stark gefährdet“ geführt. Als Gründe nennt das Bundesamt für Naturschutz (BfN) vor allem „die Entnahme von Alt- und

Totholz, den Einschlag von Altbäumen, die Anpflanzung standortfremder Arten, den ersatzlosen Verlust von Altbäumen zum Beispiel in Alleen und die Nutzungsaufgabe von Streuobstwiesen“. Der NABU setzt sich daher im Main-Kinzig-Kreis und hessenweit für den Erhalt von Streuobstwiesen und alter Laubwälder ein. Hirschkäfer lieben besonders alte Eichen. Sie brauchen für die Reifung ihrer Keimzellen Baum- und Blätterpilze. Den finden sie an Wundstellen eines Baumes, der durch Frostrisse, Windbruch oder Blitzschlag verletzt worden ist. Der Saft aus solchen Baumwunden fließt häufig mehrere Jahre.

Wer die europaweit geschützte Art im Main-Kinzig-Kreis oder den

angrenzenden Landkreisen in seinem Garten oder bei einem Waldspaziergang gesehen hat, kann seine Beobachtung dem NABU Main-Kinzig, der HLNUG oder bei NABU Naturgucker melden.

Beobachtungen bitte melden unter: NABU Main-Kinzig, s.winkel@nabu-mkk.de, Hessische Landesanstalt für Naturschutz, Umwelt und Geologie www@hlnug.d, NABU-Naturgucker, Naturgucker.de

Da Schutzmaßnahmen für bedrohte Arten aufwändig sind und auch Schutzgebietsflächen erworben werden sollen, hat der NABU ein Spendenkonto eingerichtet: Frankfurter Volksbank BIC FFVBDEFF, IBAN DE73 5019 0000 6401 5064 44, Stichwort „Schutz seltener Arten“.

Sibel Gülsoy gewinnt Mathe-Wettbewerb

Stadtschülerin erfolgreich beim Kreisentscheid

SCHLÜCHTERN (BWB). An der Stadtschule Schlüchtern gab es wieder einmal Grund zum Feiern.

Sibel Gülsoy, Schülerin einer 8. Hauptschulklasse, gewann den Kreisentscheid des hessischen Mathematik-Wettbewerbs. Mit 32 Punkten belegte sie in der Gruppe C den ersten Platz auf Kreisebene und wurde dafür von Schulleiter Andreas Leibold und Mathematiklehrer Johannes Kolb beglückwünscht.

Neben einer Menge Lob bekam das Mathe-As ebenfalls eine Urkunde und einen Buchpreis überreicht. Nun hofft die gesamte Schulgemeinde auf weitere Erfolge auf Landesebene. Die dritte



Schulleiter Andreas Leibold (rechts) und Mathematiklehrer Johannes Kolb gratulieren Sibel Gülsoy zu ihrem Erfolg.

Runde wurde am 9. Juni aus Infektionsschutzgründen erstmalig durchgeführt. Diese Ergebnisse werden nun mit Spannung erwartet.

Weiterhin keine Fahrten

Seniorenbeirat und Postsenioren halten an Corona-Pause fest

SCHLÜCHTERN (BWB). Im Umgang mit der Corona-Krise gibt es einige Lockerungen.

Unabhängig von den neuen Vorgaben halten der Seniorenbeirat und die Postsenioren an der Ent-

scheidung fest, weiterhin keine Fahrten und Veranstaltungen durchzuführen. In einer Pressemitteilung heißt es dazu: „Der Seniorenbeirat und die Postsenioren hören zur Risikogruppe. Für uns

ist das Coronavirus besonders gefährlich. Wir möchten euch und uns weiterhin schützen. Wir informieren euch, wenn der Seniorenbeirat Schlüchtern Post seine Arbeit wieder aufnimmt.“

Unsere Öffnungszeiten in Schlüchtern

<p>Payam Najmi Beratung - Verkauf - Service Obertorstr. 21, 36381 Schlüchtern Fon +49 (0)6661/609090, Fax +49 (0)6661/609099 E-Mail: office@pzwei.de - web: www.pzwei.de</p>	<p>MAX UND MORITZ Kindermode Gartenstraße 14a • 36381 Schlüchtern Telefon (06661) 6637 Mo., Mi., Fr., Sa. 9.30–12.30 Uhr Fr. 15.00–18.00 Uhr oder nach telefonischer Absprache.</p>	<p>Reifen-Simon Schlüchtern, Tel. (06661) 96690 Steinau, Tel. (06663) 6620 Mo.–Fr. 7.30–18.00 Uhr Sa. 7.30–13.00 Uhr www.reifen-simon.de Telefonische Terminvereinbarung erbeten.</p>
<p>Weißenstein SERVICEPARTNER Grabenstraße 16 36381 Schlüchtern • Tel. (06661) 919691 Mo.–Fr. 9–13 + 14.30–18 Uhr Mi. 9–13 Uhr, Sa. 9–13 Uhr</p>	<p>Gaby's Cafestube Mittwoch u. Donnerstag 11.00 bis 18.00 Uhr Freitag bis Sonntag u. feiertags 9.00 bis 21.00 Uhr Tel. (06661) 3572 Schlüchtern-Hütten Am Linsengarten 7</p>	<p>HS FAHRZEUGTEILE Hanauer Str. 35 • 36381 Schlüchtern Telefon (06661) 918151 Mo.–Fr. 8.00–18.00 Uhr Sa. 9.00–13.00 Uhr hs-fahrzeugteile@t-online.de</p>
<p>Der Bergwinkel www.wochen-bote.de Schlüchtern Krämerstraße 43 Telefon (06661) 153988788 Vorübergehend Mo.–Mi. 9.00–16.00 Uhr geöffnet</p>	<p>Karin Schubert Friseurmeisterin SALON & MOBIL Öffnungszeiten: Mo.–Sa. auf Voranmeldung Brandensteiner Straße 23 36381 Schlüchtern-Elm Telefon (06661) 3778 und (0160) 91549957</p>	<p>wüstenrot Wünsche werden Wirklichkeit Ihr Bauspar-, Finanzierungs- und Altersvorsorge-Spezialist seit 1988 am Stadtplatz Manfred Heinz Wassergasse 3 • 36381 Schlüchtern Tel. (06661) 919580 • (0175) 2441244 manfred.heinz@wuestenrot.de Öffnungszeiten: Dienstag/Donnerstag 14.00–18.00 Uhr Mittwoch/Freitag 9.00–13.00 Uhr Andere Terminwünsche – bitte anrufen! Aktuelle Angebote finden Sie unter: www.wuestenrot.de/manfred.heinz</p>
<p>BRÜHWERK Kaffee Maschinen Service www.bruehwerk.de Wassergasse 10 36381 Schlüchtern 06661/6200 Mo.–Fr. 9.00–13.00 und 14.00–18.00 Uhr Mittwochnachmittag geschlossen Sa. 9.00–13.00 Uhr und nach Vereinbarung</p>	<p>NEUE MOBILITÄT NEU AB MÄRZ Beratung, Test-, Miet- + Neufahrzeuge Servicemobil, Hol- und Bringdienst (0171) 2764835 Whats App www.neuemobilitaet.com</p>	<p>euler kuechen und Ideenwerkstatt Erlebnis - Planung Hanauer Straße 31, 36381 Schlüchtern Kanalstraße 46, 36037 Fulda ideenwerkstatt@euler-kuechen.de www.euler-kuechen.de</p>
<p>SPORT-5 OUTLET Obertorstr. 43 36381 Schlüchtern Telefon (06661) 607314 eBay-Shop: www.ebay.de/str/timssportoutlet Mo.–Fr. 9.00–18.00 Uhr Sa. 9.00–14.00 Uhr</p>	<p>DMB Mieterbund Fulda und Umgebung e. V. Wir sind für Sie da! Beratung telefonisch und per E-Mail: (06 61) 7 21 05 oder info@mieterbund-fulda.de Jetzt Mitglied werden und sofort profitieren! www.mieterbund-fulda.de</p>	<p>euronics Beisler Am Reitstück 6 36381 Schlüchtern Tel. 06661/2357 Mo.–Fr. 9.30–18.30 Uhr Sa. 9.30–13.30 Uhr</p>

Schlüchtern bietet weitere Kita-Plätze an

Für Kinder, deren Eltern beide berufstätig sind

SCHLÜCHTERN (BWB). Die Stadt Schlüchtern stellt weitere Plätze für die Kindertagesbetreuung zur Verfügung. Das Jugendamt des Kreises hat eine entsprechende Genehmigung erteilt.

„Das bedeutet, dass wir zusätzlich zu den bislang berechtigten Personengruppen weiteren Familien einen Betreuungsplatz anbieten könnten. Und zwar allen Familien, in denen beide Eltern berufstätig sind“, erklärt Bürgermeister Matthias Möller in einer

- Kinder, bei denen das Jugendamt entschieden hat, dass die Betreuung zur Sicherung des Kindeswohls dringend erforderlich ist
- Kinder mit Behinderung
- Kinder, bei denen die Betreuung aufgrund einer Entscheidung des Jugendamtes infolge einer besonderen „Härte“ erforderlich ist
- Kinder aus sozial und wirtschaftlich benachteiligten Familien, die einer besonderen Förderung bedürfen
- Kinder, deren Eltern beide berufstätig sind
- Kinder aus Familien, die durch schwerwiegende Krankheitsfälle betroffen sind oder pflegebedürftige Angehörige im Haushalt haben
- Kinder psychisch kranker Eltern
- Kinder aus dem Bereich Hilfe zur Erziehung beziehungsweise Hilfe zur Sozialräumlichen Integration
- Kinder aus Familien, bei denen eine erhebliche Überforderung oder Überlastung besteht – zum Beispiel bei drei und mehr Kindern
- Kinder mit geringer Sprachkompetenz

Ziel der Stadt sei es, die Kinder entsprechend des tatsächlichen Bedarfs der Familien zu betreu-

Erlebnis - Planung
Hanauer Straße 31, 36381 Schlüchtern
Kanalstraße 46, 36037 Fulda
ideenwerkstatt@euler-kuechen.de
www.euler-kuechen.de

en, heißt es in einem Brief Möllers an alle Eltern, der am Freitag verschickt wurde. Dies sei jedoch nicht immer möglich, da die neue Arbeitsweise mehr Personal erfordere. Zum Beispiel müssten alle Gruppen während der gesamten Öffnungszeiten besetzt sein. Es könne auch sein, dass Gruppen wieder geschlossen werden, wenn Corona-Fälle auftreten, erklärt Möller: „Mit dieser Ungewissheit müssen wir umgehen. Wie so oft in dieser Zeit wissen wir nicht, was die nächsten Wochen für Veränderungen mit sich bringen.“

Derzeit sei die Stadt dabei, neues Personal zu akquirieren, das den anstehenden Aufgaben unterstützen könne. Möller: „Natürlich suchen wir vorrangig qualifiziertes Personal. Aber auch Nicht-Fachkräfte können uns helfen.“ Interessierte können sich bei der Stadtverwaltung unter kindergarten@schluechtern.de melden.

Pressemitteilung. Die betroffenen Eltern wurden bereits informiert. Das Konzept der Stadt Schlüchtern sieht vor, dass Kinder mit Anspruch auf eine Notbetreuung weiterhin betreut werden. Die Auswahlkriterien sind vom Land Hessen vorgegeben. Einen Platz bekommen:

- Kinder von Eltern, die in sogenannten „systemrelevanten“ Berufen tätig sind, sofern auch der zweite Elternteil berufstätig ist, sowie berufstätig und studieren-

Rufen Sie im Verlag an und teilen Sie Ihre Öffnungszeiten mit.

Info: Tel. (06661) 153988788 | Fax (06661) 153988700
E-Mail: anzeige-bwb@vrm.de

KLAGGES & DÖRING
Zahnheilkunde

Dr. med. dent. Torsten Klagges
Dr. med. Anja Klagges
Dr. med. dent. Heiko Döring

Lotichiusstr. 55 · 36381 Schlüchtern · ☎ 06661 3208 · www.klagges-doering.de

- Implantate + 3D-Röntgen
- schmerzfreie Wurzelkanalbehandlung
- angstfreie Lachgas-Behandlung
- Knochenaufbau, Sinuslift
- Kindersprechstunde
- eigenes Dentallabor

biere modern
Der Partner für Ihr Büro

Georg-Flemmig-Str. 7 · Schlüchtern
Telefon (06661) 91 80 00

- Bürotechnik infotec · Olympia
- Bürobedarf Markenartikel
- Büromöbel HUND · Köhl
- Technischer Kundendienst

Hankelmann
der freundliche Fachmarkt

Wir liefern auch aus!

20x0,5 l zzgl. 3,10 Pfd. Liter = 0,90 € **8,99**

12x1,0 l zzgl. 3,30 Pfd. Liter = 0,42 € **4,99**

20x0,5 l zzgl. 3,10 Pfd. Liter = 1,20 € **11,99**

24x0,33 l zzgl. 3,42 Pfd. Liter = 1,51 €

Ein ganzer Katalog an Regeln

REGION (BWB). Im Bereich des Sports ist Ursula Steinau vielseitig engagiert: Als Übungsleiterin im Verein, Beauftragte für Gesundheitssport, Kinder-, Jugendturnen und Gruppenarbeit im Turngau Kinzig, als Referentin für Bildung und Personalentwicklung im Sportkreis Main Kinzig sowie als Referentin diverser Fachverbände HTV und DTB.

In einer Pressemitteilung äußert sie sich zum Wiedereinstieg für Vereine, nachdem durch die Corona-Pandemie der Trainings- und Wettkampfbetrieb sowie der Freizeitsport zum Erliegen gekommen war. So sei für die Vereine der Startschuss für den Wiedereinstieg ab Mitte Mai völlig überraschend gekommen. „Obwohl es überaus wichtig ist, dass die Menschen wieder in Bewegung kommen, Sportangebote nutzen können, für ihre Fitness und Gesundheit trainieren sowie soziale Kontakte wieder aufnehmen können, gibt es für die Vereine einiges zu stemmen, um den Wiedereinstieg zu realisieren“, weiß Ursula Steinau.

Zunächst seien die Hygienevorschriften für die Sportanlagen, die unterschiedlichen Trägern gehören, zu beachten. Nicht alle Sportanlagen seien gleichzeitig geöffnet worden, einige seien derzeit noch nicht freigegeben. Bei allen gemeinsam gelte die Regel, dass Umkleidekabinen nicht genutzt werden können, lediglich die Toiletten, die allerdings bei Nutzung desinfiziert werden müssen. Außerdem sei jeweils nur eine bestimmte Personenzahl unter Einhaltung der Abstandsregeln zugelassen.

Vom DOSB seien 10 Leitplanken für den Sportbetrieb und weitere für den Sportbetrieb in der Sporthalle erarbeitet worden. Des Weiteren hätten alle Sportverbände unter den Vorgaben des DOSB für ihre jeweiligen Sportarten Wiedereinstiegskonzepte erarbeitet. Zu finden sind all diese Informationen und Konzepte auf der Homepage des DOSB oder auf den jeweiligen Homepages der Sportverbände. Ebenfalls sind alle wichtigen Informationen zum Wiedereinstieg für Vereine eine auf der Homepage des Landesportbundes hinterlegt, und auch der Sportkreis informiert die Vereine auf seiner Homepage unter www.sportkreis-main-kinzig.de über den aktuellen Sachstand.

Beim Wiedereinstieg in die Sportangebote der Vereine werde empfohlen, mit Freiluftangeboten zu starten. An der frischen Luft verdünnen sich die Aerosole schneller, als in geschlossenen Räumen. Die Distanzregeln von mindestens 1,50 Metern besser 2 Metern in nichtaktiven Phasen müssen eingehalten werden, Körperkontakte sind möglichst zu vermeiden. Je höher die Trainingsintensität ist, umso höher ist der Aerosolausstoß, hier sind die Abstände entsprechend anzupassen, etwa bei einem moderaten Training wie Gymnastik 4 bis 5 Meter, beim Ausdauertraining mit einem erheblich höheren Aerosolausstoß wie Kraft-, Fitness- oder Lauf-Training müssen die Abstände erheblich vergrößert werden, das kann unter Umständen

den je nach Vorgaben zwischen 10 bis zu 20 Meter beziehungsweise Quadratmeter pro Person liegen.

„Wichtig ist ebenfalls, dass sich niemand unmittelbar durch die Aerosole bewegt und diese einatmet, da diese wie eine Wolke eine ganze Weile im Raum oder an Ort und Stelle stehen bleiben, ehe sie sich verdünnen“, weist Ursula Steinau auf die Gefahren hin. Bei Angeboten in der Sporthalle ist für eine gute Durchlüftung während und vor allem nach einem Sportangebot zu sorgen. Geräte und Materialien, die bei den jeweiligen Sportangeboten eingesetzt werden, müssen nach jeder Nutzung einer Person desinfiziert werden. Auch der zeitversetzte Gruppenwechsel muss organisiert werden.

Aus diesem Grund, und auch um im Notfall die Infektionskette nachverfolgen zu können, sollen kleine feste Gruppen von 5 bis 10 Personen gebildet werden. Es muss akribisch festgehalten werden, wann wer an welchem Angebot teilgenommen hat, ebenso die Adressen der Teilnehmenden.

„Veranstaltungen und Wettbewerbe sollen zurzeit nicht stattfinden, auf Fahrgemeinschaften ist zu verzichten, Zuschauer sind nicht zugelassen. Übungsleiter und Trainer, die mit Risiko-Gruppen arbeiten, sollten parallel kein Training für Kindersportgruppen anbieten. In Anbetracht der Vorgaben und Empfehlungen sind in etlichen Sportarten Kinderangebote zurzeit noch sehr schwierig. Die Sport-Fachverbände haben sportartpezifisch für den Wiedereinstieg in die unterschiedlichen Sportangebote entsprechende Übergangsregeln erarbeitet, in denen mehr Details zu erfahren sind“, beschreibt Steinau das umfangreiche Schutzkonzept.

Für die Angebote müssten den unterschiedlichen Vorgaben entsprechend Hygienekonzepte erstellt werden, an die sich die Teilnehmenden zu halten hätten und die dem jeweiligen Träger der Sportstätten vorzulegen seien. Dies gelte auch für Veranstaltungen außerhalb des regelmäßigen Trainingsbetriebes, wie Jahreshauptversammlungen und Fortbildungen, sofern diese nicht im eigenen Vereinsheim stattfinden.

Zusammenfassend erklärt Ursula Steinau: „Eine riesige Aufgabe also, die Vereine für den Trainingsstart zu stemmen haben, nicht überall lässt sich ein schneller Wiedereinstieg realisieren. Viele aktive Mitglieder sind sicher froh, wenn sie wieder aktiv Sport treiben können, wenn auch der Sportbetrieb nicht mehr so aussehen kann wie vor Corona. Andere, besonders Ältere, sind noch etwas zurückhaltend und möchten sich keinem Risiko aussetzen. Ebenso sieht es bei Übungsleitern und Trainern aus, einige möchten gern euphorisch durchstarten, andere sind eher vorsichtig oder sehen Probleme bei der Umsetzung und möchten lieber noch abwarten. Auch sehen viele ein großes Problem in der Verantwortung für die Teilnehmenden, wenn diese die Regeln nicht einhalten. Keiner sollte sich aber genötigt fühlen anzufangen, weder Übungsleiter und Trainer noch aktive Mitglieder.“

La Vita
Ristorante · Pizzeria

Ehemalig Restaurant „Zum Adler“
Tel. (06661) 3006
Krämerstraße 53 · 36381 Schlüchtern
www.lavita-schluechtern.de

Qualitätsgarantie 100%
• Original Edamer 40%
• Täglich frischer Teig
• ohne Backzusatzstoffe
• Hausgemacht
...versprochen

Besuchen Sie uns auch im Internet!

Montag Ruhetag
10% Rabatt bei Abholung außer 27
Warme Küche bis 22 Uhr!

Anrufen · Bestellen · Abholen
10% Rabatt für SELBSTABHOLER außer 27
Lieferservice (11–14 Uhr)
ab 15, Euro Innerhalb Schlüchtern, Elm, Herolz und Niederzell
ab 15 Euro Bestellwert frei haus, außerhalb auf Anfrage.

WIR SIND SCHLÜCHTERN

möbel rudolf R

Einrichtungshaus mit Tradition
Seit 1895 verkauft die Firma Möbel Rudolf im Bereich „Unter den Linden/Klosterstraße“ hochwertige Möbel. In den Anfängen kamen die Einrichtungsgegenstände direkt aus der dortigen Fertigung der Schreinerei von Friedrich Rudolf. Heute befindet sich an dieser Stelle das bekannte Einrichtungshaus. Die Möbel werden auf einem technisch hohen Niveau am Stadtrand im Bereich „Dreispielenhohle“ hergestellt.

Unser Geschäft
Im Einrichtungshaus können Kundinnen und Kunden sich fast alle Wohnwünsche erfüllen. Neben den Kinder- und Jugendzimmern sowie Systemmöbeln aus eigener Produktion sind auch schicke Polstermöbel, gemütliche Schlafzimmern und ausgewählte Wohnmöbel namhafter Hersteller in der Ausstellung zu bewundern. Im Erdgeschoss des Einrichtungshauses gibt es eine moderne Küchenausstellung mit tollen Gestaltungsvorschlägen sowie feine Wohnaccessoires und hübsche Geschenkartikel für jeden Anlass.

Unsere Mitarbeiter
Im Einrichtungshaus arbeiten fast 20 Mitarbeiter im Dienste der Kunden. Ein Großteil von ihnen ist schon seit vielen Jahren bei uns tätig. Außer den qualifizierten Einrichtungsberatern gehören mehrere ausgebildete Schreiner zum Team, die für die fachgerechte Auslieferung und Montage der Möbel verantwortlich zeichnen. Hinzu kommen die „guten Geister“ hinter den Kulissen, wie beispielsweise die Mitarbeiter der Verwaltung und die Reinigungskräfte.

Eine Initiative des Vereins WITO e.V. und des Bergwinkel Wochen-Boten

Hasseröder Premium
20x0,5 l zzgl. 3,10 Pfd. Liter = 0,90 € **8,99**

Förstina Premium
spritzig/medium
12x1,0 l zzgl. 3,30 Pfd. Liter = 0,42 € **4,99**

Licher
PILSNER-EXPORT
20x0,5 l zzgl. 3,10 Pfd. Liter = 1,20 € **11,99**

24x0,33 l zzgl. 3,42 Pfd. Liter = 1,51 €

Förstina Schorlen
12x0,75 l zzgl. 3,30 Pfd. Liter = 0,89 € **7,99**

Coca-Cola Kombikiste
12x1,0 l zzgl. 3,30 Pfd. Liter = 0,79 € **9,49**

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00-20:00 Uhr
*Neu*Neu* Samstag 8:30-20:00 Uhr
Angebote gültig vom 25.06. - 01.07.2020
Höbäckerweg 24 - 36381 Schlüchtern

Kreativ Welt

Bastelbedarf
Dekorationen
Kreativkurse
Schreibwaren

Kurse für Kinder in den Sommerferien
Basteln – Kreativ sein – Spaß haben

Gartenstr. 35 · Schlüchtern · www.kreativwelt.eu

kauft das Internet auch bei Ihnen?

Griebel
DRUCKDIENSTLEISTUNGEN

WIR DRUCKEN NOCH SELBST! DIREKT IN SCHLÜCHTERN MITTE

Bahnstraße 6 · 36381 Schlüchtern
eMail: info@griebel-druck.de · www.griebel-druck.de
Tel.: 06661/2135 · Fax: 06661/3042
Mit Kundenparkplätzen direkt im Hof

Die Lotichius-Boten - Ihr persönlicher Lieferservice mit

#lotichiusboten #schnellvorort #unverzichtbar #wirbringens

Sie bestellen bequem per Telefon, APP oder E-Mail zu Hause, am Arbeitsplatz oder unterwegs.

Wir liefern schnell, zuverlässig und sicher an Ihre gewünschte Adresse. Und das ohne zusätzliche Kosten.

www.lotichius-apotheke.de · Tel. 06661-96 210

app.linda.de

LOTICHIUS APOTHEKE

#schlüchternvorort #app #botendienst



Spessart Therme öffnet am 30. Juni

Bad Soden (BWB). „Wir freuen uns sehr am 30. Juni endlich auch die Türen der Bade- und Saunalandschaft der Spessart Therme wieder öffnen zu können“, geben die Kurdirektoren Stefan Ziegler und Michael Lehrbacher nach dem Magistratsbeschluss von Montagabend bekannt. „In den letzten Tagen wurde mit Hochdruck das vorbereitete Hygienekonzept an die aktuellen Gegebenheiten angepasst und die Mitarbeiter intensiv geschult“ so Stefan Ziegler weiter. Die Badelandschaft wird mit der Wiedereröffnung zunächst täglich von 9 bis 20 Uhr, die 4 Sterne-Saunawelt bis 22 Uhr öffnen – außer sonntags, dann schließt auch die Sauna um 20 Uhr. Sicherheit geht vor – um die Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten, werden die Besucherzahlen in Bad und Sauna sowie in den verschiedenen Becken und Schwitzräumen begrenzt. „Wir wollen, dass unsere Gäste sich trotz der besonderen Umstände wohl fühlen und den Aufenthalt genießen“, betont Ziegler. Bis auf das neue 25-Meter-Schwimmbad werden alle Wellness-Sprudel-Becken, das Sole-Intensivbecken und das Wellen-Freibad der Spessart Therme zur Verfügung stehen. Die 4 Sterne-Saunawelt kann ebenfalls genutzt werden, selbstverständlich gelten auch hier einige Vorsichtsmaßnahmen. So bleibt das Sole-Dampfbad vorerst geschlossen, Aufgänge werden nicht im Raum verteilt und das kostenlose Frühstück muss derzeit aufgrund der Corona-Hygieneverordnungen leider entfallen. Die Gäste dürfen sich jedoch auf einige Neuerungen freuen: Denn die große Sonnenterrasse direkt am Wellen-Freibad ist fertig und in der 4 Sterne-Saunawelt ist in Ruheraum und Bistro „der Spessart eingezogen“. Weitere Informationen unter www.spessart-therme.de

AOK setzt wieder auf Gespräche

REGION (BWB). Die AOK Hessen bietet in ihren Beratungszentren ab sofort wieder persönliche Gespräche an.

Voraussetzung ist die vorhergehende Vereinbarung eines Termins. So sollen Kunden sowie Mitarbeitende auch weiterhin wirksam vor einer Infektion mit dem Corona-Virus geschützt werden. An den Beratungsplätzen

wurden Plexiglasscheiben montiert, zudem steht Desinfektionsmittel für die Hände zur Verfügung. Persönliche Beratungstermine können telefonisch oder über die Homepage der AOK Hessen vereinbart werden. Das entsprechende Online-Tool ist unter www.aok.de/hessen/termin zu finden. Zusätzlich ermöglicht die Gesundheitskasse jetzt auch Videotelefonie. Interessierte können ein Videotelefonat über die kostenlose Rufnummer (08 00) 000 02 55 vereinbaren. Eine weitere Möglichkeit, die AOK unkompliziert zu erreichen, ist ihre Online-Plattform „Meine AOK“. Dort kann man Unterlagen hochladen, persönlichen Daten ändern, Bescheinigungen anfordern oder seine persönliche Leistungsübersicht einsehen.

Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil, das Atmen zu schwer wurde, legte er seinen Arm um dich und sprach: „Komm heim!“

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Joachim Bayer

* 14. Januar 1941 † 21. Juni 2020

In stiller Trauer

Deine Luise
Thomas

Andreas und Carina mit Paul und Philipp
sowie alle Angehörigen



63628 Bad Soden Salmünster/Romsthal, Marborner Straße 21

Aus gegebenem Anlass wird das Requiem am Freitag, den 26. Juni 2020, um 14 Uhr in der St. Franziskus Kirche Romsthal im Familienkreis gehalten; anschließend findet die Beerdigung unter Einhaltung der Abstandsregeln auf dem Friedhof in Romsthal statt.

Rosenkranzgebet am Donnerstag, 25. Juni 2020, um 18.30 Uhr.

Du bist da, wenn die Sonne durch die Wolken lacht.
Du bist da, wenn der Wind in den Bäumen Geräusche macht.
Du bist da, wenn der Himmel dicke Tränen weint.
Du bist da, wenn die Sonne untergeht.
Du bist da, weil wir dich in unserem Herzen tragen.

Klaus Hickler

* 21. 4. 1946 † 21. 4. 2020

Wir sind von Herzen dankbar für die gemeinsame Zeit.

Deine Margarete, Kinder und Enkelkinder

Für die bereits erwiesene Anteilnahme bedanken wir uns herzlich.

Die Beisetzung fand in aller Stille im Ruheforst statt.

*Deine Hände, die nie müde und im Leben viel geschafft,
haben nun die Ruh' gefunden, weil gebrochen deine Kraft.*



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwägerin, Tante und Cousine

Annemarie Müller

geb. Müller

* 30. Januar 1940 † 18. Juni 2020



In stiller Trauer

Dein Helmut
Bettina und Randolf
Hartmut und Maren
mit Luna Marie und Lilli Katharina
Evelyn und Philipp
mit Josie Emilia, Lennie und Luke
und alle Angehörigen

36381 Schlüchtern-Herolz, Riedweg 11

Die Beerdigung findet aufgrund der aktuellen Situation im engsten Familien- und Freundeskreis statt.



Plötzlich und unerwartet müssen wir Abschied nehmen von unserer Seniorchefin

Annemarie Müller

Mit ihrem freundlichen, offenen Wesen, immer zu einem Gespräch bereit, werden wir sie im täglichen Firmengeschehen vermissen und ihr ein liebevolles Andenken bewahren.

Die Mitarbeiter der Firma H. Müller – Herolz Bauunternehmen

Wir sagen Danke,

für die zahlreiche und herzliche Anteilnahme beim Heimgang unserer lieben Verstorbenen; allen, die sich in den Tagen des Abschiedes mit uns verbunden fühlten und ihr Mitgefühl durch tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben, ein stilles Gebet oder Geldspenden zum Ausdruck brachten; all denen, die an der Trauerfeier teilnahmen und sie auf ihrem letzten Weg begleiteten. Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Dr. Müller für die würdevolle Gestaltung des Requiems und der Trauerfeier sowie dem Bestattungsinstitut Nowak für die einfühlsame Unterstützung.



Maria Weinzirl

* 22. März 1937

† 25. Mai 2020

Im Namen aller Angehörigen

Hubert Weinzirl
Angelika Heil und Familie
Volker Weinzirl und Familie

Bad Soden-Salmünster, im Juni 2020



Wir trauern um unseren Schützenbruder und Freund

Klaus-Werner Kempel

der plötzlich und unerwartet verstorben ist.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gehört seiner Familie und seinen Kindern.

Du wirst uns fehlen und immer in unserer Erinnerung bleiben.

Deine Sportschützen 1909 Hintersteinau e.V.

*Wenn die Füße zu müde, die Wege zu gehen, die Augen zu trübe, die Welt noch zu sehen,
die Ohren zu taub, um die Lieben zu verstehen. Wenn das Alter ist nur Last und Leid,
dann sagt der Herr: Komm heim, es ist Zeit.*

Anna Lohr

geb. Brust

* 13. März 1920 † 16. Juni 2020

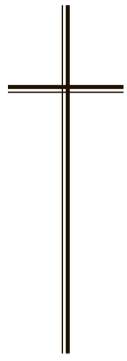
In dankbarer Erinnerung

Margit und Hans
Mirko und Panja
Janine und Nils
Katalena
sowie alle Angehörigen

36381 Schlüchtern-Herolz, Weinbergstraße 11

Aufgrund der aktuellen Situation findet das Requiem und die Beisetzung im engsten Familienkreis statt.





Eleonore Hausmann

† 1. Juni 2020

Herzlichen Dank

allen, die mit uns Abschied von unserer lieben Entschlafenen nahmen, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre persönliche Anteilnahme durch Wort, Schrift und Geldspenden entgegenbrachten sowie allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleiteten.

Ganz herzlichen Dank der Caritas-Station Salmünster für die fürsorgliche Betreuung, Herrn Pfarrer Rapu, sowie dem Organisten Alfred Ellenbrand und dem Küster Walter Dietz für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Rainer Hausmann

63628 Bad Soden-Salmünster, Lindenstr. 2a, im Juni 2020



Horst Bangert

* 7. 3. 1935 † 25. 5. 2020

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die ihm im Leben Zuneigung und Freundschaft schenkten, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Danke für die tröstenden Worte, gesprochen und geschrieben, für Blumen, Kränze und Geldspenden.

Danke auch all denen, die seiner im Gebet gedachten und ihn auf seinem letzten Weg begleiteten.

Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Manfred Kopka für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und der Beisetzung.

Auch dem Bestattungsunternehmen Ruppel möchten wir danke sagen für die gute Begleitung.

Im Namen aller Angehörigen
Inge Bangert und Kinder

Steinau-Marborn, im Juni 2020

*Der Tod ordnet die Welt neu.
Scheinbar hat sich nichts verändert,
und doch ist alles anders geworden.*
Antonie de Saint-Exupéry



Günther Josef Vormann

* 16. Januar 1933

† 11. Mai 2020

DANKSAGUNG

Behaltet mich so in Erinnerung, wie ich in den Stunden des Lebens bei Euch war.

Herzlichen Dank für jedes Wort, die vielen Briefe, Mess-, Kranz- und Blumenspenden sowie die Begleitung auf seinem letzten Weg.

Besonders danken wir:

Pfarrer Dr. Müller, Sängerin Karoline Münzel sowie dem Organisten für die würdevolle Gestaltung des Gottesdienstes und der Grabsegnung;

dem Bestattungsinstitut Nowak für das liebevolle Arrangement am Grab;

Dr. Özdemir und Dr. Bassem für die häusliche ärztliche Versorgung;

dem Palliativ-Team und Caritas-Team für die professionelle Hilfe und Pflege;

den Vereinen für die Kranzniederlegungen, Anteilnahme in Wort und Schrift, Mess- und Blumenspenden;

der Kreishandwerkerschaft Gelnhausen Schlüchtern.

In liebevoller Erinnerung und Dankbarkeit

Änne Vormann und Familie

Bad Soden-Salmünster, im Juni 2020

*Du hast gesorgt, du hast geschafft, bis dir die Krankheit nahm die Kraft.
Wie schmerzlich war's, vor dir zu stehen, dem Leiden hilflos zuzusehen.
Nun schlaf' in Frieden, ruhe sanft und hab' für alle Liebe Dank.*



Siegfried Böttcher

Elektromeister

* 2. Januar 1935 † 7. Juni 2020

Mit traurigem Herzen nehmen wir Abschied von meinem guten Vater, unserem lieben Opa

In Liebe und Dankbarkeit

Bernd Böttcher

Lukas, Jonas und Paulina

und alle Angehörigen

63628 Bad Soden-Salmünster, Mozartstraße 8

Die Trauerfeier wird am Dienstag, dem 30. Juni 2020, um 13.30 Uhr in der Friedhofskapelle Salmünster gehalten; anschließend Urnenbeisetzung.

Herzlichen Dank

für die liebevollen Beweise der Anteilnahme an dem schmerzlichen Verlust, der uns sehr getroffen hat.

André Habel

* 15. 7. 1983 † 27. 5. 2020

In stillem Gedenken
Manuela und Franz Habel

Bad Soden-Salmünster, im Juni 2020

*Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um dich und sprach: „Komm heim!“*

Hilde Lotz geb. Weitzel

* 20. August 1934 † 11. Juni 2020

In liebevoller Erinnerung

Dein Wilhelm

Stefan und Veronika mit

Sebastian, Maximilian † und Johannes

Marco und Sandra mit Mia

sowie alle Angehörigen

Sintal-Mottgers

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 26. Juni 2020, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Mottgers statt.

Wir bitten die vorgeschriebenen Abstandsregeln einzuhalten.



Märchensonntag ins nächste Jahr verlegt

Steinau (BWB). Aufgrund der aktuellen Bestimmungen wird der 19. Steinauer Märchensonntag „Die Bremer Stadtmusikanten“ zum großen Bedauern der Veranstalter in diesem Jahr nicht stattfinden. Damit wird auch die für den 31. Juli geplante Auftaktveranstaltung des Märchenkreises Bergwinkel „Alt – und nichts mehr wert? Von wegen!“ verschoben, ebenso die Ausstellung aus Bremen, die im August im Museum Brüder-Grimm-Haus zu Gast gewesen wäre. Die enttäuschten Besucher dürfen sich jedoch auf den 1. August 2021 freuen, wenn es heißt: „Geh mit uns nach Bremen, da kannst du ein Stadtmusikant werden.“ Das große, bunte Märchenfest zum Thema „Die Bremer Stadtmusikanten“ wird dann mit allen bereits eingeladenen Eseln, Hunden, Katzen, Hähnen und Räubern nachgeholt. Auch die Ausstellung aus Bremen und der ausgefallene Märchenerzählabend werden in 2021 nachgeholt.

An Stelle persönlicher Nachricht



*Man lebt zweimal:
Das erste Mal
in der Wirklichkeit
das zweite Mal
in der Erinnerung.
Honoré de Balzac*

Bernhard Wieck

* 28. 4. 1939 † 16. 6. 2020

Du wirst immer einen Platz in unseren Herzen haben.

Im Namen der Familie:

Karin Wieck

44265 Dortmund-Wellinghofen, Langer Rüggen 14

Wir haben im engsten Familienkreis Abschied genommen.

Lategahn Bestattungen Dortmund, Telefon 0231 41 11 22

Das Leben ist Wachsen und Vergehen.

Bestattungen
Ruppel seit 1838

Bad Sodener Straße 11 • 63628 Bad Soden-Salmünster • Telefon: 06056 1444
Bahnhofstraße 4 • 36396 Steinau a.d. Straße • Telefon: 06663 911789
info@ruppel-bestattungen.de • www.ruppel-bestattungen.de

*Befiehl dem Herrn deine Wege und
hoff' auf Ihn.
Er wird's wohl machen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Anneliese Freund

geb. Kunow

* 24. September 1931 † 10. Juni 2020

Wir sind traurig

Klaus und Petra

Maximilian und Ronja

Anna und Florian mit Paul und Hugo

Nelly mit Familie Aldo, Antonia, Colleen und Rosa

und alle Angehörigen

36381 Schlüchtern, Grabenstraße 18

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig. Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.



Viktor Betz

* 26. Juli 1931 † 20. Juni 2020

In unendlicher Liebe und Dankbarkeit

**Nellia und Viktor
Olga und Alexander
Helene und Jury
alle Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen**

Steinau, Rotdornweg 16

Die Trauerfeier und anschließende Beerdigung findet am Donnerstag, 25. Juni 2020, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Steinau statt.

Dein Weg war nun zu Ende, und leise kam die Nacht, wir danken Dir für alles, was Du für uns gemacht.

Adelheid Gschwendtner

* 3. Juni 1950 † 6. Juni 2020

In lieber Erinnerung

Martina und Franz Dzierzawa
Simon und Kirsten mit Malina
Lisa und Jonas
Gerhard und Robert Dzierzawa
Karin und Gerhard Nau
Christiane und Ottmar Schmitz
Robin und Christina
Susanne Franke und Familie



36381 Schlüchtern-Herolz, Ahlersbacher Straße 5

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet in aller Stille auf dem Friedhof in Herolz statt.

Ein Licht ist erloschen.
Eine Stimme, die wir liebten,
ist für immer verstummt.

Irmgard Manusch

geb. Burdzik

* 19. Oktober 1923 † 16. Juni 2020

In stiller Trauer

Rainer und Beate Manusch
Familie Torsten Manusch
Familie Stefan Manusch
und alle Angehörigen

36381 Schlüchtern-Herolz, Weinbergstraße 13

Das Requiem und die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Beratung für Unternehmer und Existenzgründer

MAIN-KINZIG-KREIS (BWB).

Das Referat für Wirtschaft, Arbeit und digitale Infrastruktur des Main-Kinzig-Kreises bietet wieder Beratungstermine für Unternehmer und Gründer an: Am Freitag, 3. Juli, steht es gemeinsam mit Experten der Wirtschaft für Inhaber und Geschäftsführer kleiner und mittlerer Unternehmen sowie Existenzgründer ab 9 Uhr zur Verfügung. Es können in Einzelterminen die individuellen Themen angesprochen werden. Experten der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen, der Industrie- und Handelskammer Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern, der Handwerkskammer Wiesbaden und dem Rationalisierungs- und Innovationszentrum der Wirtschaft geben im Team die entsprechenden Auskünfte beziehungsweise sind per Videobildschirm zugeschaltet. Die Beratung findet in den Gelnhäuser Räumen des Wirtschaftsreferats des Kreises, Zum Wartturm 3, statt. Die Ratsuchenden können in einem Termin gleich die Antworten auf ein Bündel der verschiedensten Fragen mitnehmen. Die erforderlichen Anmeldungen für dieses kostenlose Angebot nehmen das Referat für Wirtschaft, Arbeit und digitale Infrastruktur telefonisch unter (060 51) 8 51 37 21 und per E-Mail an wirtschaft@mkk.de sowie Thomas Peter von der Förderberatung der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen unter Telefon (069) 91 32 52 58 und per E-Mail an thomas.peter@wibank.de entgegen.

Der Tod kam als Freund und brachte Erlösung.

Wir nehmen Abschied von

Gudrun Suhm

* 16. Januar 1941 † 8. Juni 2020

die nach langer, schwerer Krankheit ruhig und friedlich eingeschlafen ist.

Im Namen aller Angehörigen

Harald Suhm mit Renate Möller
Natalie Möller
Dagmar Suhm mit Matthias Römer

Der aktuellen Situation geschuldet, findet die Urnenbeisetzung im engeren Familienkreis statt.

36381 Schlüchtern, Georg-Flemmig-Straße 18

Nowak
Bestattungen

Lotus ist ein Symbol für ...?

**Trauerfloristik und ihre Bedeutung.
Besuchen Sie uns im Internet!**

Tel. 06056 - 1420 www.nowak-bestattungen.de

Bad Sodener Str. 40 Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau
63628 Bad Soden-Salmünster Tel. 06663 - 91 96 92

Und immer sind irgendwo Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns immer an dich erinnern
und dich dadurch nie vergessen lassen.



Manfred Röder

* 15. Dezember 1949 † 18. Juni 2020

In Liebe und Dankbarkeit

Du wirst immer in unseren Herzen sein

Deine Waltraud
Michael

Johannes und Julia mit Tobias
und alle Angehörigen

36381 Schlüchtern, Seidelbastring 18

Die Beerdigung findet im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Schlüchtern statt.



D für die überaus große und herzliche Anteilnahme beim Heimgang unserer lieben Verstorbenen;

A all denen, die ihre Verbundenheit und ihr Mitleid auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten;

N allen, die ihrer im Gebet gedachten und sie auf ihrem letzten Weg begleiteten;

K Herrn Pfarrer Dr. Michael Müller für die persönliche Gestaltung der Trauerfeier und Urnenbeisetzung;

E Herrn Hermann Pfister, 1. Vorsitzender des Teckelklubs Spessart-Nord, für den ehrenvollen Nachruf.

Im Namen aller Angehörigen

Herbert Wolf und Kinder

Edith Wolf

geb. Heid

* 3. 2. 1965 † 13. 5. 2020

Bad Soden-Salmünster, im Juni 2020

„Night of Light“ auch in der Kurstadt

Zwei Sitzungen

BAD SODEN (BWB). Die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad Soden-Salmünster findet am Montag, 29. Juni, um 19.30 Uhr im Spessart Forum Kultur in Bad Soden statt. Bereits um 18 Uhr tagt der Haupt- und Finanzausschuss im Konzertsaal in der Spessart Therme.

Bis zum 28. Juni verwandeln sich Rathaus, Spessart Forum, Gradierwerk und die Burgruine in ein Mahnmahl

BAD SODEN-SALMÜNSTER (BWB). In der Nacht vom 22. auf den 23. Juni illuminierten die Teilnehmer der Aktion „Night of Light“ bundesweit in mehr als 200 Städten Eventlocations, Gebäude und Bauwerke ab Einbruch der Dämmerung mit rotem Licht. In der Kurstadt verwandeln sich Rathaus, Spessart Forum, Gradier-

werk sowie die Burgruine Stolzenberg bis einschließlich 28. Juni zu einem leuchtenden Mahnmahl, um ein Zeichen zu setzen. Innerhalb kürzester Zeit haben die behördlichen Auflagen im Zuge der Corona-Krise die gesamte Veranstaltungswirtschaft an den Abgrund gedrängt. Einem riesigen Wirtschaftszweig ist die

Arbeitsgrundlage entzogen worden, eine Pleitewelle enormen Ausmaßes droht: mit gravierenden Folgen für den Arbeitsmarkt und die kulturelle Vielfalt als tragende Säule unserer Gesellschaft. „Selbstverständlich beteiligen wir uns in der Kurstadt Bad Soden-Salmünster an der „Night of Light“, um die für uns so wich-

tige Veranstaltungsbranche zu unterstützen. Wir möchten uns solidarisch zeigen, da gerade dieser Wirtschaftszweig durch die Corona-Pandemie hart getroffen wurde und unterstützt gehört“, so Bürgermeister Dominik Brasch. „Wir als Kurbetrieb sind auf die Veranstaltungs- und Eventexperten angewiesen, um den Mitbürgerinnen

und Mitbürgern sowie unseren Gästen in Bad Soden-Salmünster ein adäquates Kultur- und Veranstaltungsprogramm bieten zu können. Nicht zu vergessen sind dabei die zahlreichen Künstlerinnen und Künstler, die unter der aktuellen Corona-Situation zusätzlich leiden“, erläutert Kurdirektor Stefan Ziegler.

Familienanzeige



Dank für Unterstützung

Ulmbach (BWB). Von der Vergangenheit in die Zukunft: Im Keller des Schützenhofes in Ulmbach begann vor 60 Jahren mit dem ersten Schießstand die Geschichte des Schießsports in dem Steinauer Stadtteil. 1961 wurde schließlich der Schützenverein Ulmbach gegründet. Dies Schützen bedankten sich nun bei dem Besitzer des Landhotels Schützenhof, Timo Freser, und Familie für die freundliche Unterstützung bei der Anschaffung der Vereinskleidung.

Die Busbranche macht mächtig Druck auf die Politik

Großdemo mit über 900 Reisebussen im Berliner Regierungsviertel

BERLIN/KLEINOSTHEIM (BWB). Busunternehmen leiden besonders unter der Corona-Krise. Unter dem Hashtag #busretten macht die Branche auf die existenzbedrohende Situation aufmerksam, in der sie nach dem staatlich verordneten Lockdown seit Anfang März steckt.

Reisebüros protestieren ebenso. Dahinter stehen Menschen mit ihren Familien und einige Zehntausend Beschäftigte. Zur bisher größten Bus-Demo und Kundgebung kam es vergangene Woche in Berlin. Über 900 Reisebusse aus ganz Deutschland sind nach Berlin gekommen.

Auf einer Sternfahrt fahren vier Korsos mit jeweils 200 Bussen laut hupend durch das Regierungsviertel. Das Aufgebot an Reisebussen ist beeindruckend. Für einige Zeit wird der Verkehr in der Hauptstadt lahmgelegt.

Viele Busse sind mit Sprüchen und Forderungen an die Politik beklebt wie beispielsweise „Olaf, dein Wumms war für uns ein Blubb...“ oder einfach nur verzweifelte Aufschriften wie „Lasst unseren Familienbetrieb nicht sterben!“ Während sich ein Buskorsor auf der Schönefelder Allee in der Nähe des BER-Flughafens formiert, fährt ein Reisebus des fränkischen Busunternehmens Tanner vor. Aus den Bordlautsprechern ertönt plötzlich Ennio Morricone Filmmusik „Spiel mir das Lied vom Tod“. Ein skurriler Einfall der Touristiker, aber zum Lachen ist hier niemanden zumute.

Ganz im Gegenteil, auf der autobahnähnlichen Straße wird es



Die Bus-Demo endete mit einer Abschlusskundgebung vor dem Brandenburger Tor.

mucksmäuschenstill. Im Hintergrund liegt, wie ein Damoklesschwert, der noch nicht eröffnete BER-Flughafen mit Dutzenden abgestellten Flugzeugen der verschiedenen Airlines. Endzeitstimmung! Eine bedrückende, ja völlig surreale Situation, fast wie in einem Science-Fiction-Film.

Die Bus-Demo endet schließlich mit einer Abschlusskundgebung vor dem Brandenburger Tor. Dazu wurde die Straße des 17. Juni, von der Siegessäule bis zum Brandenburger Tor, in beide Richtungen für den allgemeinen Verkehr gesperrt und als Parkfläche für die Reisebusse reserviert. Mit dabei sind auch viele einheimische Reisebusunternehmen: STEWA Touristik, Glanz Bustouristik oder Stalab Omnibusreisen, um nur einige zu nennen.

„Es geht um nicht weniger als um alles. Hier stirbt gerade eine ganze Branche“, so Benedikt Esser, Präsident des Internationalen Bustouristik Verbandes RDA. Verkehrsminister Andreas Scheuer tritt ans Mikrofon und verkündet den Anwesenden eine frohe Botschaft: Die Kanzlerin und der Vizekanzler hätten ihm am frühen Morgen das „GO“ für ein umfangreiches Hilfspaket gegeben. 170 Millionen Euro soll es schon ab nächsten Monat für die krisengebeutelten Unternehmen geben. Ob das ausreicht? Für viele kommt die Hilfe zu spät.

Andreas Busche von Ernst Busche Omnibusbetrieb in Rodewald sagte ermutigend: „Wir werden die Firma wohl in 4 Wochen abmelden, zumachen, Insolvenz anmelden. Wir werden das nicht durchhalten.“ So wie Herrn Busche geht es vielen deutschen Busreiseunternehmen. Jedes Zweite könnte pleitegehen.

Nicht ganz so pessimistisch sieht es Peter Stenger, der Geschäftsführer von STEWA Tou-

ristik: „Wir können das noch länger durchhalten.“ Wie lange, das ließ er offen. Er ist allein mit dem Fahrrad von Kleinostheim nach Berlin geradelt, um für ein paar Tage den Kopf freizubekommen. Die Sorgen im Betrieb sind groß. Hier in Berlin trifft er auf sein Team, die im Bistrobuss auf ihn warten. STEWA Touristik sei in einer vergleichsweise komfortablen Lage, so Stenger. Die größte Bistrobuss-Flotte Deutschlands sei nicht auf Pump gekauft, sondern bezahlt. Somit fielen auch keine Leasingraten für die Fahrzeuge an. Auch das STEWA Reisezentrum, welches im Jahr 2007 an der B8 in Kleinostheim neu gebaut wurde, sei abbezahlt. Keine Tilgungen und keine Zinsen, die jetzt vielen in der Krise den Garau machen. Nahezu alle der rund 250 Mitarbeiter befinden sich in Kurzarbeit. Ein Großteil der Bistrobuss-Flotte ist abgemeldet. „Wir befinden uns in einer Art „Stand-By-Modus“ und könnten morgen schon wieder durchstarten.“

Seit Wochen gibt es nur Stornierungen oder Umbuchungen. Kaum Neubuchungen. Die Kunden sind sehr verhalten. Wen wundert's? Nahezu 95 Prozent der Reisen wurden in den letzten Wochen abgesagt. Bei einer Reiseabsage seitens des Veranstalters hat der Kunde Anspruch auf Rückzahlung des Reisepreises oder kann einen Reisegutschein akzeptieren. Peter Stenger: „Wir stehen vor dem großen Dilemma, einerseits die gesetzliche Verpflichtung zur Rückerstattung des Reisepreises dem Kunden gegenüber zu erfüllen und andererseits die ausstehenden Gelder von unseren Leistungspartnern zurückzufordern. Bei STEWA geht das in die Hunderttausende. Die Bereitschaft vieler Reedereien, Fluggesellschaften, Hotels und anderen Vertragspartnern, die geleisteten

Anzahlungen zurückzuerstatten ist gering. Auch sie haben schließlich investiert und stehen mit dem Rücken zur Wand. Nicht alle werden das finanziell durchstehen. Dabei helfen uns die Reisegutscheine ungemein, die Liquidität unseres Unternehmens zu erhalten.“ Dankbar ist Stenger für die große Solidarität seiner Kunden.

Nachdem das Auswärtige Amt die Reisewarnung für die meisten europäischen Länder zum 15. Juni zurückgenommen hat und touristische Reisen im Reisebus seit heute (Stand: 22. Juni) wieder ohne Abstandsregelung durchgeführt werden dürfen, gibt es einen Lichtschein am Ende des Tunnels. Der STEWA-Geschäftsführer ist sicher: „Das Reisen wird sich in Zukunft verändern und wir müssen lernen, mit Corona zu leben, so wie wir es gelernt haben, mit dem Terrorismus zu leben. In den Köpfen der Menschen braucht das noch eine Weile.“ Viele warteten ab, seien nicht zuletzt durch die Berichterstattung in den Medien völlig verunsichert. Reisen sei per se nicht gefährlicher als daheimbleiben. Das Virus könne bekanntlich keine Ländergrenzen. Die Fallzahlen in einigen Urlaubsländern seien zudem geringer als hierzulande. Griechenland, Kroatien oder auch Portugal hätten die Pandemie gut in den Griff bekommen. Einige Länder, wie beispielsweise Neuseeland, seien sogar coronafrei.

Die Neuinfektionen gehen in den meisten europäischen Ländern stark zurück und die Hygienekonzepte in den Hotels, Restaurants und touristischen Einrichtungen überzeugen vielerorts

Peter Stenger verspricht: „Wir wollen niemanden in Gefahr bringen.“ Eine zweite Welle dürfe es nicht geben, das würde die Branche nicht überstehen, da seien sich alle einig.

Timo Jacob-da Rosa will mit Bürgern einen Grimm-Aktionsplan erarbeiten

STEINAU (BWB). Der SPD-Bürgermeisterkandidat Timo Jacob-da Rosa sieht die Erinnerung an die Brüder Grimm als eine Aufgabe für Gesamt-Steinau.

Aus diesem Grund möchte er neben der Förderung des Brüder-Grimm-Hauses sogar noch einen Schritt weiter gehen: Jacob-da Rosa möchte in den ersten Jahren einer möglichen Amtszeit mit einem Expertengremium aus hauptsächlich Bürgern ein Grimm-Aktionsplan für die Kultur in Gesamt-Steinau erarbeiten. „Die Grimms sind welche von uns, denn es vereint uns die gemeinsame Kindheit und Jugend in dieser Region. Deshalb ist die Erinnerungskultur an diese Fami-

lie auch eine Erinnerungskultur an uns selbst und ein Blick in die eigene Zukunft. Wir können stolz darauf sein, dass sie es zu solcher Berühmtheit gebracht haben. Ihre Steinau.



Geschichte macht uns Mut, selbst das Beste aus unserem Leben zu machen“, begründet Timo Jacob-da Rosa seine Idee. Die aktuelle Diskussion um die Zukunft des Brüder-Grimm-Hauses sieht er als Chance für ganz Steinau. „Wir müssen uns entscheiden, was uns Kultur in

Steinau bedeutet. Das Brüder-Grimm-Haus ist nur ein einzelnes Puzzleteil. Von Hintersteinau, Ulmbach bis nach Marjoß finden wir in jedem Winkel Steinau weitere Puzzleteile – seien es Töpfereien, die Gastronomie, die unzähligen Vereine, Tropfsteinhöhle, Puppentheater, Erlebnis-park und vieles mehr. Mit den Grimms als Rahmen ließe sich ein Aktionsplan erarbeiten, von dem wir alle etwas haben und an dem wir noch lange Freude haben“, ist sich Timo Jacob-da Rosa sicher.

Wer Interesse an einer Mitarbeit im Expertengremium hat, meldet sich unter timo@jacob-darosa.de oder unter der Telefonnummer (01 56) 78742719 bei dem Bürgermeisterkandidaten Timo Jacob-da Rosa.

Endlich wieder geöffnet!

Landhotel Grashof nutzt die Wochen des Corona-Shutdowns kreativ

Der Grashof ist wieder geöffnet. Satt acht Wochen musste das Landhotel – genau wie alle anderen gastronomischen Betriebe in Deutschland – geschlossen bleiben. Die Zeit hat das Inhaberpärchen Astrid und Karsten Klauschke kreativ genutzt. Obwohl keine Gäste empfangen werden durften, ist einiges im Landhotel Grashof passiert.

Die Zeit der verschlossenen Türen ist in der Gastronomie glücklicherweise vorbei. Obwohl die Corona-Krise noch nicht überwunden ist, dürfen Restaurants unter strengen Hygienevorschriften wieder öffnen. Dazu gehört auch das Landhotel Grashof. Inhaberin Astrid Klauschke sagt: „Das hat allen Gastronomen Sorgen bereitet, natürlich auch uns.“ Dennoch steckte im Grashof niemand den Kopf in den Sand. Ganz im Gegenteil: „Wir sind neue Wege gegangen und haben viele Dinge ausprobiert.“

Die wochenlange Zwangspause nutzten die Klauschkes kreativ: Zu Ostern und Muttertag bot das Team verschiedene Menüs an, die den Gästen fertig zubereitet und abgepackt nach Hause geliefert wurden. Inhaber Karsten Klauschke sagt: „Das kam super an. Wir werden den Lieferservice zu ausgewählten Events beibehalten.“ Der Grashof-Chef ist sich bewusst: „Die vielen Bestellungen haben uns gezeigt, dass die Leute das Landhotel und unser Essen schätzen. Das freut uns enorm.“

Was hängen bleibt nach Corona ist auch die „Speisekarte-To-Go“ (www.grashof.de/speisekarte-

to-go), über die Essen zum Selbstabholen bestellt werden kann. Außerdem ist ein Online-Shop geplant, in dem schon bald Soßen, Pasta, Marmelade und weitere Produkte angeboten werden, um die Grashof-Gerichte zuhause selbst zubereiten zu können.

Renoviert haben die Klauschkes übrigens auch, allerdings schon vor dem Shutdown: Insgesamt wurden zehn Gästezimmer komplett modernisiert, der Restaurant- und Frühstücksbereich bekam einen frischen Anstrich sowie einen neuen Fußboden.

Mittlerweile ist das Landhotel Grashof wieder geöffnet. Das Team ist überglücklich und hat schon erste Events veranstaltet. Karsten Klauschke betont: „Unsere Hygienestandards waren natürlich schon immer sehr hoch. Wir haben sie jetzt auf die Corona-Situation angepasst.“ Und Astrid Klauschke sagt: „Endlich können wir wieder für unsere Gäste da sein. Wir freuen uns über jeden Besucher.“

Und so lauten die Öffnungszeiten des Landhotels Grashof

Montag: Ruhetag
Dienstag bis Freitag: 17 bis 23 Uhr (letzte Runde um 22.30 Uhr)
Samstag: 12 bis 23 Uhr (letzte Runde um 22.30 Uhr)
Sonntag: 12 bis 23 Uhr (letzte Runde um 22.30 Uhr)

Die Küche ist durchgehend bis 20.30 Uhr sowie freitags und samstags bis 21 Uhr geöffnet.



Die Familie Klauschke um das Inhaberpärchen Astrid und Karsten (hintere Reihe, Mitte) ist froh, das Landhotel Grashof endlich wieder öffnen zu dürfen.



Landhotel Grashof | Grashof 4 | 36148 Mittelkalbach
Tel.: 066 55/97 70 | E-Mail: hotel@grashof.de | www.grashof.de
Facebook: @Landhotel.Grashof | Instagram: @hotel_grashof

Offen für die Ökumene in Steinau

Pfarrerehepaar Sabine und Axel Schudt verlässt nach 10 Jahren Steinau

STEINAU (NO). Zum Abschied von Pfarrerehepaar Sabine und Axel Schudt war eigentlich ein Festgottesdienst mit dem Kirchenchor und einem anschließenden Empfang mit Gelegenheit, „Auf Wiedersehen“ zu sagen geplant. Doch die coronabedingten Auflagen erlaubten nur einen eingeschränkten und eher leisen letzten Gottesdienst in der Katharinenkirche in Steinau, den das Ehepaar gemeinsam mit 60 Gottesdienstbesuchern feierte.

war ein Herz und eine Seele. Sie teilten, was sie hatten, damit jeder bekam, was er nötig brauchte.“ Dass dabei nicht immer nur Harmonie herrschte, sei auch bekannt. Doch der gemeinsame Glaube habe die Menschen in ihrer Verschiedenheit immer wieder geeint. „Einheit in der Vielfalt



Nach zehn Jahren der letzte Gottesdienst in Steinau: Sabine und Axel Schudt verabschiedeten sich in der Katharinenkirche.

ohne Spaltung und Gegeneinander“ sei Merkmal der ersten Christengemeinden gewesen, meinte Pfarrerin Schudt. Dass zum Glauben die tätige Nächstenliebe gehöre, die sich der Not der anderen nicht verschließen und füreinander einstehe, haben sie vorbildlich gelebt, weil sie sich auf Jesu Lebensweise eingelassen haben. Das, so Pfarrerin Schudt, mache Mut, sich auch heute ebenfalls immer wieder neu auf den Weg Jesu einzulassen. Denn „jede Gesellschaft lebt vom Teilen“.

Vor dem Segen dankte Pfarrerin Schudt auch im Namen ihres Mannes für die Offenheit und Herzlichkeit, die ihnen in der Gemeinde begegnet seien und die es ihnen leicht gemacht haben, sich hier wohlfühlen. „Beim Blick zurück sind vor allem die vielen Begegnungen mit den Menschen in Steinau, Seidenroth und Marborn zu nennen, an die wir gerne zurückdenken.“ Bei Geburtstagen, Hochzeiten, Taufen und Konfirmationen, aus Anlass von Todesfällen, aber auch in den Gruppen und Kreisen oder im persönlichen Gespräch haben sie diese Offenheit und Herzlichkeit erlebt. Sie bedauerte, dass es nun nicht den festlichen und persönlichen Abschied geben könne, den sich alle gewünscht hätten.

Im Namen des Kirchenvorstands, Pfarrerin Szilvia Klaus und Pfarrer Wilhelm Laakmann dankte Iris Schwab dem Pfarrerehepaar Schudt für ihr Wirken in der Gemeinde. Sie erinnerte an den großen und festlichen Empfang im November 2010 und bedauerte ebenfalls, dass nun auf Grund der Corona-Krise auch auf lebendigen Gesang im Gottesdienst und einen Empfang verzichtet werden muss.

Nach fast 10 Jahren Verantwortung im Pfarramt Steinau 2, über 6 Jahre davon als Geschäftsführerin der Kirchengemeinde, müsse nun Abschied genommen werden,

meinte Iris Schwab. Sie erinnerte daran, dass sich das Pfarrerehepaar Schudt anfangs die Pfarrstelle teilte, bis im Februar 2014 Pfarrer Schudt ins Schulpfarramt in Hanau wechselte und Pfarrerin Schudt für die ganze Stelle verantwortlich war. „Viele Male haben Sie mit uns im Jahresverlauf der Kirchenliturgie feierliche Gottesdienste gefeiert. Gemeindeglieder suchten Rat und Trost bei ihrer Pfarrerin und ein Schwerpunkt Ihrer Arbeit war die Seelsorge im Seniorenzentrum „Am Viehhof“, blickte Iris Schwab zurück. „Sie haben getauft, konfirmiert, besucht, vielen Paaren Gottes Segen zugesprochen und für die Verstorbenen in den Trauergottesdienst die richtigen Worte gefunden.“ Neue Impulse für die Gemeindeglieder haben die gemeinsamen Rüstzeiten des Kirchenvorstands gegeben.

Iris Schwab betonte die Offenheit des Ehepaars für die Ökumene in Steinau. Besonders Pfarrer Schudt habe immer den Kontakt mit allen Christen in Steinau gesucht und gefördert und als Vorsitzender des ökumenischen Arbeitskreises christlicher Kirchen in Steinau wesentlich zur gegenseitigen Wertschätzung beigetragen.

Für all das Gesagte und alles Ungesagte danke sie im Namen des Kirchenvorstands ganz herzlich und wünsche Pfarrerin Sabine Schudt für ihr Sabbatjahr und Pfarrer Axel Schudt für seine weitere Tätigkeit als Schulpfarrer alles Gute und Gottes Segen.

Sie richtete dann auch herzliche Grüße von Dekan Wilhelm Hamann aus, der wegen eigener Gottesdienstverpflichtung zu seinem Bedauern nicht persönlich beim Abschied dabei sein konnte. Mit Mundschutz und Abstand nutzten dann doch viele am Ausgang die Gelegenheit, Danke zu sagen und gute Wünsche mit auf den weiteren Lebensweg zu geben.



Abschiedsworte mit Mundschutz und Abstand nach dem Gottesdienst.

Absage erfolgt „schweren aber vernünftigen Herzens

Kinzigtal Total pausiert 2020

REGION (BWB). „Ein großes Fest, an das sich kreisweit viele kleine Feste mit Ständen und Attraktionen von Vereinen und Privatleuten anschließen, ist in diesem Jahr schwer zu planen und im Hinblick auf die konkreten Rahmenbedingungen sind einfach zu viele Unsicherheiten und Fragezeichen vorhanden. Deshalb werden wir mit M-net Kinzigtal Total schweren aber vernünftigen Herzens in diesem Jahr pausieren“, erklärt Landrat Thorsten Stolz.

Radtour selbst zwar als eher gering einzuschätzen wäre, „aber wir sprechen hier von einem Familienereignis mit vielen Halte- und Treffpunkten am Rande der Strecke, die wiederum maßgeblich von Vereinen getragen und mit Leben erfüllt werden“, so Thorsten Stolz.

„Bis Ende August sind Großveranstaltungen verbindlich untersagt, wahrscheinlich fällt unser Radlersonntag sogar unter das Veranstaltungsverbot, das bis Ende Oktober verlängert werden soll. Und wenn nicht, dann könnten wir den Vereinen vielleicht nicht mal im Monat August zuverlässig Auskunft darüber geben, ob und wie sie die Stände entlang der Radstrecke am 13. September bestücken und bestuhlen können. Ohne diese kleinen Stimmungsnerster, ohne diese von Vereinen organisierten Erholungspunkte würde wiederum etwas ganz Entscheidendes fehlen.“

Der Main-Kinzig-Kreis hatte sich in der Hochphase der Covid-Pandemie im Frühjahr vorbehalten, die Entscheidung über den Radlersonntag 2020 erst Mitte Juni zu treffen. „Tatsächlich bewegt sich die Zahl der Neuinfektionen in der Region auf einem sehr niedrigen Niveau. Wie schnell sich das aber durch bloß ein Großereignis wieder ändern kann, das haben wir im Rhein-Main-Gebiet und anderen Teilen Deutschlands schon erlebt“, begründet Landrat Stolz die Absage.

Die Sponsoren und Vereine, die ihre Unterstützung für dieses Jahr kundtaten, hat der Kreis bereits informiert. „Es ist nicht selbstverständlich, dass in einer Zeit wie dieser sowohl die Großsponsoren als auch die vielen weiteren Unterstützer ihre Bereitschaft zum Mitmachen aufrechterhalten haben. Das ist ein gutes Signal fürs nächste Jahr, wenn wir wieder wie gewohnt am zweiten September-Sonntag durchstarten wollen“, erklärt Landrat Thorsten Stolz.

Thorsten Stolz hatte mit Matthias Schmitt, Leiter des Amts für Kultur, Sport, Ehrenamt und Regionalgeschichte, sowie dem „Chefplaner“ von M-net Kinzigtal Total in der Kreisverwaltung, Karsten Schmidt, über die Umsetzung aller Auflagen auf und am Rande der Fahrradstrecke beraten. Sie kamen überein, dass ein Infektionsrisiko während der

Wir haben wieder geöffnet!
Öffnungszeiten siehe Europa-Kletterwald.de

EUROPA-KLETTERWALD

FLIEGEN IM KLETTERWALD!

ca. 800 m lang, bis zu 18 m hoch, bis zu 70 km/h schnell

Europa-Kletterwald in Steinau
Krugbau
36396 Steinau a.d. Straße
01 71/4 56 17 65
info@europa-kletterwald.de
www.europa-kletterwald.de

Erleben Sie mit Ihrer Familie, in einer Gruppe oder mit Freunden, in einer einmaligen Waldatmosphäre diesen faszinierenden Abenteuerpark!

Kartfahren

sonntags von 10 – 13 Uhr Kidsclub
dienstags Fun Time – Rennen für jedermann

... Fahrspaß für Jung und Alt
... bei Wind und Wetter
... überdacht und beheizt

Frankfurter Str. 142 | 36043 Fulda
Fon (06 61) 40 20 53 | www.nolimit-kartbahn.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.	15 – 23 Uhr
Sa.	13 – 24 Uhr
So.	10 – 23 Uhr

Hessische Ferienwerktags ab 13.00 Uhr

Notdienste

Bad Soden-Salmünster und Schlüchtern

Bad Soden-Salmünster
Apothekendienste: 4. Juli: Apotheke am Schloss (Birstein) und Jossa-Apotheke (Jossgrund), 5. Juli: Kurpark-Apotheke (Bad Orb), 6. Juli: Martinus-Apotheke (Bad Orb), 7. Juli: Spessart-Apotheke (Bad Orb) und Hof-Apotheke (Birstein), 8. Juli: Engel-Apotheke (Salmünster), 9. Juli: Sprudel-Apotheke (Bad Soden), 10. Juli: Marien-Apotheke (Bieberg-münd-Kassel).
 Coestersche Apotheke (Neuhof).

Schlüchtern
Apothekendienste: 4. Juli: Rathaus-Apotheke (Schlüchtern), 5. Juli: Bergwinkel-Apotheke (Schlüchtern), 6. Juli: Alte Apotheke (Schlüchtern), 7. Juli: Einhorn-Apotheke (Sterbfritz) und Bahnhof-Apotheke (Neuhof), 8. Juli: Lotichius-Apotheke (Schlüchtern), 9. Juli: Alte Apotheke (Flieden), 10. Juli: Löwen-Apotheke (Sterbfritz) und

Ärztliche Notdienste: Der Ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen (ÄBD) ist außerhalb der Sprechzeiten der Praxen unter der bundesweiten kostenlosen Telefonnummer 116117 (ohne Vorwahl) erreichbar. Hier werden Patienten an ihren zuständigen Dienst weitergeleitet und können weitere Auskünfte erhalten.

Augenarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist die Universitätsklinik Frankfurt, Telefon (069) 6301 51 10 zuständig.

Zahnarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist der diensthabende Arzt über die Zentrale Notdienst-Nummer für den Bereich Zahnmedizin, Telefon (0 1805) 60 70 11, zu erfragen.

KINO GELNHAUSEN

TELEFON (0 60 51) 29 05
WWW.KINO-GELNHAUSEN.DE

PALI (ab 6 Jahren/97 Min. +)

Fr.	26.06.	16.00 Uhr
Sa.	27.06.	17.30 Uhr
So.	28.06.	17.30 Uhr
Mo.	29.06.	16.00 Uhr

QUEEN & SLIM (ab 12 Jahren/133 Min. +)

Fr.	26.06.	20.30 Uhr
Mo.	29.06.	20.30 Uhr

BLACHSCHWANEN (ab 12 Jahren/136 Min. +)

Do.	25.06.	20.30 Uhr
Sa.	27.06.	20.30 Uhr

Schützen wählen neuen Vorstand

BAD SODEN (BWB). Die Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Stolzenberg findet am Samstag, 27. Juni, um 19 Uhr im SpessartForum in Bad Soden statt. Auf der Tagesordnung des Abends stehen unter anderem die verschiedenen Jahresberichte, Ehrungen und die Neuwahl des Gesamtvorstandes. Der Vorstand bittet um Erscheinen in Schützenuniform. Für alle Teilnehmer – sie werden registriert – gilt die Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln.

Trolls (ab 6 Jahren/95 Min. +)

Sa.	27.06.	15.00 Uhr
So.	28.06.	15.00 Uhr

BEALE STREET (ab 12 Jahren/119 Min. +)

So.	28.06.	20.30 Uhr
Mi.	01.07.	20.30 Uhr

SELMA (ab 12 Jahren/128 Min. +)

Di.	30.06.	20.30 Uhr
-----	--------	-----------



Blut spenden nur nach Anmeldung

Sterbfritz (BWB). Ein weiterer Blutspendetermin findet am Freitag, 3. Juli, von 16.30 bis 20.30 Uhr in der Mehrzweckhalle in Sterbfritz, Am Rathaus 10, statt. Die coronabedingten Anmeldebedingungen sind folgende: Jeder Spender wird gebeten, einen Termin auszuwählen und sich zu diesem anzumelden. Dies geschieht über terminreservierung.blutspende.de. Eine Blutspende ist wegen einer Einlassregelung auf Grund der Corona-Pandemie nur mit Terminreservierung möglich. Es dürfen keine Begleitpersonen und keine Kinder zu dem Termin mitgebracht werden. Spendenwillige, die in den letzten vier Wochen aus dem Ausland zurückgekehrt sind, müssen für vier Wochen nach Rückkehr von der Blutspende zurückgestellt werden, dies gilt auch für Grenzgänger. Nach der Spende erhalten die Spender einen Imbiss to-go.

Freibadsaison in Bad Soden abgesagt

„Kindersommer in der Spessart Therme“ beginnt am 30. Juni / Ticket „Groß & Klein“

BAD SODEN-SALMÜNSTER (BWB). Der Magistrat sowie der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Bad Soden-Salmünster haben sich am Montag umfangreich mit der Saison im Freibad Bad Soden beschäftigt. Dazu teilt Bürgermeister Dominik Brasch mit, dass „nach umfangreichen Diskussionen und Abwägung aller Argumente, die Freibadsaison im Freibad Bad Soden abgesagt wird.“

Das Team der Spessart Therme arbeitet mit Hochdruck an weiteren Aktionen für beide Tage. Dabei werden natürlich die aktuellen Corona-Restriktionen berücksichtigt. „Mit diesem Modell werden wir, trotz der ausbleibenden Frei-

sich so schwer, wie bei der Einschränkung des Freizeitangebotes gerade für unsere Kinder und Jugendlichen.“

„Wir haben uns nicht generell für eine Schließung der Bäder in unserer Stadt entschieden, son-

deren Schwimmbetrieb zu gewährleisten hätte, neben den umfangreichen zusätzlichen Desinfektions- und Reinigungsmaßnahmen, erhebliche Mehrkosten mit sich gebracht.

„Verantwortung heißt in diesem Fall auch, vor dem Hintergrund ausbleibender Steuereinnahmen, unangenehme Entscheidungen zu treffen, wenn sie erforderlich werden. Deshalb bin ich überzeugt, dass dieser Schritt richtig und der Situation angemessen ist“, erklärt Brasch und bittet alle treuen Freibad Gäste um ihr Verständnis.



Die Verantwortlichen der Stadt haben sich dazu entschieden, das Wasserangebot auf einen Standort zu konzentrieren. Mit einem adäquaten Kinder- und Familienangebot in der Spessart Therme, welche am 30. Juni wieder öffnet, möchte die Kurstadt die Auswirkungen aus der Schließung im Sinne der Familien auffangen. So kostet die Tageseintrittskarte für Kinder bis 16 Jahre in den hessischen Sommerferien täglich nur 3 Euro. Und dieser Preis gilt, egal bei welchem Wetter. „Wir bieten also Freibadpreise für unsere kleinen Gäste auch bei schlechtem Wetter“, erklärt Brasch.

Einen noch höheren Rabatt gibt es Montag bis Freitag für das Ticket „Groß & Klein“. Hier können für 15,40 Euro zwei Erwachsene und ein Kind den ganzen Tag die Angebote der Spessart Therme genießen. Jedes weitere Kind bis 16 Jahre zahlt auch hier nur 3 Euro. Weiterhin gibt es dienstags und donnerstags jede halbe Stunde Wellenbetrieb im Außenbecken.

badöffnung, unserem Anspruch als kinder- und familienfreundlichen Stadt gerecht“, ist Brasch überzeugt.

„Als Bürgermeister ist es mir und allen weiteren kommunalpolitisch Verantwortlichen wichtig, dass wir eine wohlüberlegte Entscheidung zwischen Sparsamkeit, Risikoabwägung, Infektionsschutz und den sogenannten freiwilligen Leistungen für unsere Bürger treffen“, erklärt der Kurstadt-Bürgermeister. „Diese Entscheidung trifft niemand unüberlegt und leicht, im Gegenteil – bei kaum einer Entscheidung tut man

den werden „nur“ eins von drei Bädern nicht in Betrieb nehmen“, begründet Brasch die gemeinsame Entscheidung von Magistrat und Haupt- und Finanzausschuss und verweist auf die derzeit laufenden Baumaßnahmen im Freibad Mernes, welche voraussichtlich bis Mitte Juli abgeschlossen sind.

Die aktuell geltenden Auflagen hätten für die Badesaison im Freibad Bad Soden nur einen eingeschränkten Schwimmbetrieb ermöglicht, kein Badespaß, wie man ihn aus den vergangenen Jahren kennt. Dies zu kontrollieren und gleichzeitig einen si-

Vollsperrung zwischen Steinau und Marjoß

STEINAU (BWB). Ab Montag, 29. Juni, kommt es auf der L 3196 wegen Bauarbeiten zu einer Vollsperrung. Durch die Umleitungsstrecke ergeben sich Fahrplanänderungen mit Zeitverschiebungen auf der MKK 99. Die Fahrten in Marjoß starten drei Minuten früher. Die Haltestelle „Steinau, Erlebnispark“ entfällt. Die Aushangfahrpläne werden entsprechend angepasst und ausgehängt. Weitere Informationen und die Baustellenfahrpläne unter www.vgf-fulda.de oder telefonisch unter der Nummer (06661) 9635-777.

Jubiläumsfest im nächsten Jahr

BAD SODEN (BWB). Der Musikverein Cäcilia Bad Soden hätte am kommenden Wochenende vom 26. bis 28. Juni sein 100-jähriges Jubiläum gefeiert. Doch jetzt macht die Corona-Pandemie dem Verein einen Strich durch die Rechnung. Geplant war ein großes Bezirksmusikfest mit vielen befreundeten Musikvereinen, geplant ist nun das Jubiläumsfest im nächsten Jahr am 26. und 27. Juni zu feiern. Alle bereits verkauften Eintrittskarten behalten ihre Gültigkeit.

Nachhilfe

Realschullehrer arbeitet in den Sommerferien entgangenen Lernstoff nach, Einzelunterricht
Tel. 06661-607097

Kfz-Kaufgesuche

Das Kirchenkreisamt Kinzigtal in Schlüchtern bietet zum 16.08.2021

KIRCHENKREISAMT KINZIGTAL

eine Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

an.

Sie suchen einen interessanten und vielseitigen Ausbildungsberuf und ein Berufsfeld mit Perspektive? Sie wollen für und mit Menschen arbeiten, sich mit Ihrem Arbeitgeber identifizieren, Aufgaben eine Struktur geben und verantwortungsvoll mitgestalten?

Wir bieten Ihnen diese Möglichkeit mit einer

- praxisnahen Ausbildung durch aktive Mitarbeit
- parallelen fachtheoretischen Ausbildung und dienstbegleitenden Unterweisung
- anerkannten Ausbildung im öffentlichen Dienst
- tariflich geregelten Bezahlung (TVA-L BBlG)

Voraussetzung für die Übernahme in die dreijährige Ausbildung ist ein Abschluss der Realschule mit guten Ergebnissen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann lassen Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung zukommen. Wenn Sie mit der vorübergehenden Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Auswahlverfahrens einverstanden sind, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 30.07.2020 per Post oder E-Mail an folgende Adresse:

Kirchenkreisamt Kinzigtal, Unter den Linden 38, 36381 Schlüchtern oder kka.kinzigtal@ekkw.de

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Rüllig (06661/9602-30) gerne zur Verfügung. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt behandelt.

MACHT-SINN.INFO
ENTWICKELTE SINNVOLLE BERUFE IN DER KIRCHE

Sperzel's Wurscht & Burger/GN sucht Mitarbeiter (m/w/d) für Küche und Kasse in Teilzeit (20h/Wo.) Sonn- u. Feiertags frei! Kurzbewerbung an: wenzel.bettina@gmx.de

Kieferorthopädische Fachpraxis in Schlüchtern sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

zuverlässige Reinigungskraft (w/m/d)

für die Reinigung (2 x pro Woche) unserer kieferorthopädischen Praxis in Schlüchtern. Bewerbungen richten Sie bitte telefonisch (ab 17 Uhr) an:

Tel. 06661 / 72158
Praxis Dr. Meiritz

VOMBERG

Kraftfahrer (m/w/d) in Vollzeit

Attraktive Bezahlung

Wir suchen einen neuen Kollegen/Kollegin, der als **Kraftfahrer/-in** zusammen mit einem Team von rund 15 Kollegen dafür sorgt, dass unsere Kunden die bestellten Waren sach- und termingerecht ausgeliefert bekommen.

Diese Stelle auf einen Blick:

- Moderne LKW-Flotte
- Durchdachte Ladungssicherungstechnik
- Hebebühnen zum einfachen Entladen
- Tagestouren im Umkreis von 200 km
- Attraktive Bezahlung
- Unbefristet und in Vollzeit
- Wir berücksichtigen Bewerber jeden Alters.

B. VOMBERG GmbH & Co. KG www.vomberg.de

Senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inkl. Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins postalisch oder per E-Mail, zu Händen Kerstin Borchard, an bewerbung@vomberg.de.

Für Rückfragen rufen Sie uns gerne von Montag bis Freitag zwischen 8:00 und 13:00 Uhr unter der Nummer **06661 157-8006** an.

Die **MEDIAN Kinzigtal-Klinik** ist eine Fachklinik für Orthopädie und Psychosomatik mit 192 Betten, die ganzjährig von der Deutschen Rentenversicherung Hessen und anderen Kostenträgern belegt wird.

Für unsere Klinik suchen wir Sie schnellstmöglich als

Examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger/innen (m/w/d) in Voll-/Teilzeit oder examinierte Altenpfleger/innen (m/w/d) in Voll-/Teilzeit

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflege oder Altenpflege
- Kommunikations- und Teamfähigkeit, Einfühlungsvermögen und psychische Belastbarkeit
- Interesse an der Zusammenarbeit in einem aufgeschlossenen Team
- abgeschlossene Weiterbildung zur Stationsleitung wäre von Vorteil

Wir bieten Ihnen:

- ein motiviertes innovatives Team
- eine positive Arbeitsatmosphäre
- eine frei verhandelbare Vergütung
- finanzielle Unterstützung bei Fortbildungsveranstaltungen/Supervision
- gute Verkehrsanbindung (Frankfurt und Fulda sind in 45 Min. zu erreichen)
- mittelfristige Übernahme der Stations-/Teamleitung bei Eignung

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Ihre Fragen beantworten wir gerne per E-Mail: marion.flach@median-kliniken.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

MEDIAN Kinzigtal-Klinik
z. H. Frau Marion Flach - Personalbüro
Parkstr. 7-9, 63628 Bad Soden-Salmünster

Immobilien

Immobilienwelt KRESS
Im Grundrasen 3 | 36391 Sinntal
www.immobilienvelt-kress.de
Telefon: **06664 / 25 85 13**

„Wir suchen für vorgemerkte Kunden dringend Wohnhäuser, Eigentumswohnungen, Grundstücke und landwirtschaftliche Flächen!“

Bad Soden-Salmünster, Brachtal, Birstein, Flieden, Kalbach, Neuhoof, Schlüchtern, Steinau, Sinntal

Ihre Vorteile!

- Kostenlose Begutachtung und Bewertung durch geprüften und zugelassenen Immobiliensachverständigen
- Auch weiterhin keine Maklercourtage für den Verkäufer einer Immobilie!
- Schnelle Vermarktung durch großes Immobiliennetzwerk und geschulte Mitarbeiter

Rufen Sie uns heute noch an und vereinbaren einen kostenlosen Besichtigungstermin.

Hausbau • Holzbau Schreinerei

Vom neuen Haus über Renovierung bis zur einfachen Reparatur...

NATURA-HAUS
Natürlich meisterhaft gebaut.

Buchstr. 8 • 97789 Oberleichtersbach
Tel. 09741 930275 • info@natura-haus.de
www.natura-haus.de

Zu vermieten

Bad Soden-Salm., ab 1. 7. 2020:
1 Zim App., 25m², teilmöbliert, Balkon, Abstellraum, sep. Küchenzeile, WC, Dusche, Warmmiete 320,- €, Strom, und Fernseher selbst, Kaution 600,-€
Tel. 06661 - 91 96 35

Schlüchtern
Ab 1.10.2020 zu vermieten: 2,5 Zimmer, Küche, Bad, Flur, 59,5 m², Miete 320 € kalt + Nebenkosten,
Tel. (06661) 4473

Antwort auf Chiffre
schnell und bequem per E-Mail
Chiffre@Wochen-Bote.de

Ganz NAH dran – Gewerbliche BÜROÄUME im Obergeschoss ZU VERMIETEN

Hochwertig und repräsentativ auf 190 m² GEW-Fläche in 36381 Schlüchtern

Weitere Infos unter: www.immobilienvelt-wehner.de

Marion Wehner Immobilien
Frau Wehner, Tel. (06655) 734 59
Mobil (01 51) 14 14 81 75
E-Mail: info@immobilienvelt-wehner.de

R. Gold Fensterbau GmbH

- Holz- und Kunststoff-Fenster
- Haustüren • Zimmertüren
- Rolllädenbau • Glaserarbeiten
- Insektenschutzgitter
- Eigene Herstellung • Montage

36396 Steinau a. d. Straße
Telefon (06663) 1784

KFZ und Wohnmobile

Liebe Leser, suche Pkw's u. Busse, auch ohne TÜV, hohe Kilometer, bitte alles anbieten, Bezahlung vor Ort zu fairen Preisen, Komme sofort, seriöse u. unkomplizierte Geschäftsabwicklung ☎ 06053-7068811 od. 0152-54658507

Kaufe Pkw's und Busse aller Marken, Bj. 2000-2015, hohe KM, Unfall oder ohne TÜV, alles anbieten, zahle bar und komme sofort, Tel. 0152-08264256

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

YAMAHA
Zweirad
Zeissler www.zeissler.de

Spessartstr. 77 • Tel. (06050) 7045
63599 Biebergemünd – Kassel
MOTORRÄDER, ATV & ROLLER

DIE 2 Kfz Meister
KFZ-MEISTERWERKSTATT STEINAU

DIE 2MEISTER – Ihr Ansprechpartner für alle Marken in Sachen TÜV, Wartung, Reparatur, Unfallinstandsetzung und viele weitere Dienstleistungen rund um Ihr Auto. Sprechen Sie uns an oder schauen Sie in unserer Werkstatt in Steinau vorbei. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

TÜV jeden Dienstag und Donnerstag plus jeden zweiten Samstag!

Telefon: 06663.5766
Karl-Winnacker-Straße 9 | 36396 Steinau an der Straße
www.zkfzmeister.de

Beck's Bier diverse Sorten, 20x0,5 Flaschen-Kasten  zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,10 € 10.99	König Pilsener 20x0,5 Flaschen-Kasten zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,10 € 10.99 Mönchshof Bier diverse Sorten, 20x0,5 Flaschen-Kasten zzgl. 4,50 € Pfand, 11 = 1,30 € 12.99	Bionade diverse Sorten, 12x0,33 Flaschen-Kasten  zzgl. 2,46 € Pfand, 11 = 2,02 € 7.99	Keiler Bier diverse Sorten, 20x0,5 Flaschen-Kasten zzgl. 4,50 € Pfand, 11 = 1,40 € 13.99 RhönSprudel Mineralwasser diverse Sorten, 12x0,75 Flaschen-Kasten zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,55 € 4.99	Bacardi diverse Sorten, 0,7 Flasche  11 = 14,27 € 9.99	Pepsi Cola Kombikiste teilweise koffeinhaltig, 12x1,0 Flaschen-Kasten zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,67 € 7.99 Schlitzer Doppelkorn, Burgenkummel, 0,7 Flasche 11 = 12,69 € 8.88	 Getränke Markt Angebote gültig vom 22.06. bis 27.06.2020. Für Druckfehler keine Haftung. Alle Artikel und Zugaben solange Vorrat reicht. Unsere Standorte finden Sie unter: www.heurich.de <small>Verkauf im Namen der Firma Heurich GmbH & Co. KG, Landwehr 20-26 • 36100 Petersberg *Artikel nicht in allen Filialen erhältlich</small>
--	---	--	--	--	--	--

TAGESGERICHT

Mo. 29.06.	Käse-Schinken-Omelett, Salat	7,20 €
Di. 30.06.	Schweinesteak „Winzer Art“, Rösti, Salat	8,00 €
Mi. 01.07.	Schaschlik-Spieß mit Reis, Salat	8,00 €
Do. 02.07.	Hähnchenroulade „Ricotta-Spinat“ auf Spaghetti mit Tomatensoße	8,00 €
Fr. 03.07.	Seehechtfilet paniert auf Käsesoße, Salzkartoffeln, Salat	8,00 €



ES IST PFIFFERLINGSZEIT!

Rührei mit Pfefferlingen, Salzkartoffeln, Salat **10,00 €**

Pfefferlingrahmschnitzel, Rösti, Salat **14,00 €**

Schnitzel „Spessart“ mit Zwiebel-Pfefferlingen, Steak-Pommes, Salat **14,00 €**

„RODEO“ RUMPSTEAK (200 g), sautierte Pfefferlinge, Rösti, Salat **20,80 €**

Atl. Seezungenfilet natur gebraten, sautierte Pfefferlinge, Butterreis, Salat **20,80 €**

**Weiterhin Straßenverkauf!!!
Sitzgarten geöffnet**



Leipziger Str. 45
36396 Steinau a. d. Straße
(06663) 9 11 0993

Verschiedenes

Achtung: Biete preisgünstigste Entrümpelungen zu Festpreisen an. Ohne versteckte Kosten! Mit Wertanrechnung. Keller, Dachböden oder Messie - schnell u. sauber. Kostenl. Festpreisangebot. Fa. Klemens, ☎ 0152-08264256

An- und Verkäufe

Info, Info!!! Kaufe
Zinn, Pelze, Silberbestecke, Münzen, Mode- u. Goldschmuck, Uhren, Perlen, Bierkrüge, Militärsachen, Porzellan, Möbel, Nachlässe u. Haushaltsauflösungen. Alles anbieten!!
Tel. 06181 - 30 29 697

Verkaufe HEU in Rund- und Hochdruckballen.
Tel. 0173/ 23 11 983

Verkaufe von privat ofenfertiges Brennholz, 54,- €
Tel. 06661-607097

Hallo an alle, ich kaufe ihre Pelze alt wie neu, Damen- u. Herrenbekleidung, Accessoires, Schmuck, Münzen und Bernstein. Wir freuen uns über jeden Anruf. R. Lebas, ☎ 06053-7069941 o. 0157-57590041

Einbruchschutz, Geländer, Zäune und Balkone

Sicherheit am und um Ihr Zuhause von der Beratung bis zur fertigen Montage.

Fa. Heinrich Schnarr
Gronaublick 46 | 36391 Sinntal
Tel. 01 52/345 777 09

nws-tec GmbH Feuchter Keller? nasse wände sanierungstechnik Jetzt handeln!

- ✓ Kellertrockenlegung
- ✓ Abdichtung
- ✓ Steinteppich
- ✓ Balkonsanierung
- ✓ Analyse & Beratung
- ✓ Injektionstechnik

nwstec.de | ralf@leipold-net.de | 06663 / 41 69 59 6

Freier **TRAUREDNER**
Shp. Kayrat & Matthias pedet.

MATTHIAS KÖHLER
☎ 01 72.4 39 82 37

www.trauredner-koehler.de

BEILAGENHINWEIS Der Bergwinkel Wochen-Bote


Unserer heutigen Ausgabe sind Prospekte folgender Firmen beigelegt:

Möbel Buhl · Mömax Fulda · Küchen Sommerlad
NeuSehLand · Bürger- und Gästezeitung BSS · AktiVita
Serguhn Brillen Schlüchtern · Rotcäppchen Grillhähnchen

Das Kreuzworträtsel wird Ihnen präsentiert von

www.fotofreund.de
DER FOTOFREUND
STUDIO • VERKAUF • PRINTSERVICE • SCHULUNG

Schlüchtern

Abt von Cluny †1048	Symbol für Christus	röm. Zahlzeichen: zwei	Auer-ochse	ost-afrikanischer Staat
ein Kind annehmen	sehr ausgelassen	Glaslichtbild (Kw.)	propagieren	
weiblicher franz. Artikel	6		1	
Kolloid	erbitterte Gegnerin	Anrufen – Bestellen – Abholen	zögernd	Gauner
rote Filzkappe		Ge-wässer-rand	Heil-ver-fahren	Über-brin-gerin
französisch: Ära		Emirat am Per-sischen Golf	2	
italienische Gemüsesuppe	europ. Welt-raumorg. (Abk.)	richtig ver-muten	Wasser-strudel	törlicher Mensch
Ver-teidi-gung				
Fluss durch Grenoble			ugs.: einen	
ein Werk-zeug	arg	ein elek-trischer Bauteil (Kw.)	deutsche TV-Anstalt (Abk.)	
Teil des Gemüsegartens			ägypt. Name von He-liopolis	
populär		griech. Göttin der Mor-genröte		
internationales Notruf-zeichen		Initialen Ecos		

Auflösung des letzten Rätsels

■ B ■ E ■ K ■ L ■ F ■
B I L L I G W A R E
■ R ■ ■ ■ I ■
■ K H V E R
N E I I S A
■ N ■ ■ F
■ S E K ■ ■ A ■ S F
■ P I A ■ M U F T I
E I N S T E L L E N
■ E ■ T ■ ■ ■ A L A
■ S T E R N B I L D
■ S A L U E R E E
P E I L E N
■ ■ ■ ■ S A U
■ A K U T B
■ B I E L A
M O N A R C H
■ S O G ■ D N
GRANIT

Sie sucht Ihn

Gitta, 70 J., symp., hübsche Witwe, gepflegt, mit schlank-weibl. Figur, naturverb., gute Köchin u. Autofahrerin. Wünsche mir ein behutsames Kennenlernen mit einem lieben Mann bis 85 J. Rufen Sie üb. PV an und wir machen Schluss mit der Einsamkeit. Wir können getrennt oder am liebsten zusammen wohnen. **Tel. 0176-45891454**

Birgit, 61 J., mit toller Figur u. allen frau. Qualitäten. Ich vermisse das Schmuseu. Kuschneln, arbeite gerne in Haus u. Garten, mag Autofahren u. die Natur. Das Alleinsein macht mir sehr zu schaffen u. ich hoffe noch einmal e. lieben, ehrl. Mann zu finden. Dein Anruf üb. PV könnte unser Glück sein. **Tel. 0176-57801677**

Impressum

Der Bergwinkel

www.Wochen-Bote.de

Amtliches Bekanntmachungsorgan des Main-Kinzig-Kreises

Verlag: VRM Mittelhessen GmbH & Co. KG, Am Urnenfeld 12, 35396 Gießen

(zugleich ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen), pHG: Druck- und Pressehaus GmbH, Gießen

Geschäftsführung: Michael Raubach, Wetzlar, Michael Emmerich, Wetzlar

Redaktion: Sabine Broj (verantwortlich)

Anzeigen: Lutz Bernhard (verantwortlich)

Vertrieb: Harald Dörr

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Erscheint in Schlüchtern, Steinau, Sinntal, Bad Soden-Salmünster, Flieden, Kalbach

Auflage: 26.400

Beilagen- und Redaktionsschluss: Montag 10 Uhr

Anzeigenschluss: Dienstag 12 Uhr

Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

Bei telefonisch aufgegebenen Anzeigen keine Gewähr.

Anzeigenpreisliste Nr. 18 vom 1.1.2019

Verteilung: kostenlos an die Haushalte

Bezugspreis bei Postzustellung: 1,35 € + MwSt.

Mitgliedschaft im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

Auflage und Verteilung von ADA und IVW geprüft

Geschäftsstelle: Krämerstr. 43, 36381 Schlüchtern

Anzeigen-bwb@vrm.de
Telefon (06661) 153988788

Redaktion-bwb@vrm.de
Telefon (06661) 153988711

Fax (06661) 153988700

Info-bwb@vrm.de
www.Wochen-Bote.de

VOR ORT SERVICE!

Analyse, Beratung, Verkauf und Installation durch Qualifizierte und zertifizierte Mitarbeiter!

Solarenergie / Photovoltaik:



Sprechen Sie uns an!

Klimatechnik:



Wir beraten Sie gern!



EURONICS Beisler Schlüchtern | Am Reitstück 6 | 36381 Schlüchtern | T 06661 23 57 | www.beisler.de
MO - FR: 9:00 - 18:30 Uhr, SA: 9:00 - 13:30 Uhr

EURONICS Beisler Bad Soden-Salmünster
Frankfurter Str. 9+20 | 63628 Bad Soden-Salmünster | T 06056 900 300 | www.beisler.de
MO - FR: 9:00 - 12:30 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr, SA: 9:00 - 13:00 Uhr

BEREITS 1 JAHR IN SCHLÜCHTERN FÜR SIE DA!